Stadt Kelsterbach aktuell

34. Jahrgang

Freitag,
den 21. August 2020

Ausgabe 34/2020

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Kelsterbach

Hier lebe ich gern

Workshops zum guten Leben und Wohnen in Kelsterbach

Was bedeutet eigentlich gutes Leben und Wohnen in Kelsterbach? Dieser Frage möchte die Stadtverwaltung Kelsterbach gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern auf den Grund gehen. Zwei Workshops mit unterschiedlichen Schwerpunkten sollten am 2. und 31. März 2020 jeweils ab 18 Uhr zeigen, was es braucht, damit die Menschen gerne in ihrem Quartier leben. Der erste Workshop fand wie geplant statt.

Danach hat Corona uns allen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Lange war nicht sicher, ob und wann der zweite Workshop stattfinden kann. Nun konnte ein Termin realisiert werden – unter allen gebotenen Sicherheits- und Hygieneregeln. Am **Montag, den 07.09.2020 ab 18 Uhr** findet der **zweite Workshop zum Thema „Gut Wohnen in Kelsterbach“** statt. Der rund zweistündige Workshop wird in den Räumen des Fritz-Treutel-Hauses (Bergstraße 20) ausgerichtet. **Anmeldungen sind möglich bis zum 31.08.2020** unter der E-Mailadresse oeffentlichkeitsarbeit@kelsterbach.de, über unsere Facebookseite oder unter den Telefonnummern 06107/773-417 oder -309.

Der erste Workshop stand unter dem Motto „Gut Leben in Kelsterbach“ und behandelte die Themen Mobilität und Verkehr, Angebote und Soziale Infrastruktur, Umwelt und Klima. Ideen und Wünsche sollten entwickelt werden. Beim zweiten Workshop am 07.09. dreht sich alles um „Gut Wohnen in Kelsterbach“, **hier werden Wohnformen für jedes Alter, Wohnumfeld und wohnortnahe Versorgung näher beleuchtet.**

In Kleingruppen werden die Themen intensiv bearbeitet. “Hier haben unsere Bürgerinnen und Bürger eine Chance, die Zukunft von Kelsterbach mitzugestalten”, erläutert Bürgermeister Manfred Ockel. “Die Ergebnisse sollen als Grundlage dienen, mögliche neue Projektideen zu sammeln und bestehende Maßnahmen so weiterzuentwickeln, dass sie den Bedürfnissen der Menschen hier in Kelsterbach gerecht werden.” **Die Ergebnisse beider Workshops werden gebündelt als Leitziele in das Strategiepapier „Stadtentwicklung Kelsterbach 2025“ einfließen, welches Ende des Jahres veröffentlicht wird.** Ein kleiner Imbiss und Getränke werden bereitgestellt. (ana)

Veranstaltung zum Antikriegstag am 1. September in Kelsterbach

DGB-Aufruf zum Antikriegstag 2020 steht unter dem Motto: „Nie wieder Krieg! In die Zukunft investieren statt aufrüsten!“

Für die Gewerkschaften ist der Antikriegstag 2020 ein besonderer Tag der Mahnung und des Erinnerns. Das Ende des Zweiten Weltkriegs und die Befreiung Europas und der Welt vom Faschismus jähren sich zum 75. Mal. Mit dem Überfall auf Polen riss Nazi-Deutschland 1939 die Welt in den Abgrund eines bestialischen Krieges, der unermessliches Leid über die Menschen brachte und 60 Millionen Tote forderte. 75 Jahre nach Kriegsende liegt es an uns, die Erinnerung an diese zahllosen Toten wachzuhalten und der Millionen von Holocaust-Opfern zu gedenken, die von den Nazis ermordet wurden. Wir müssen die Erinnerung daran wachhalten, dass Deutschland angesichts der Menschheitsverbrechen der Nazis besondere Verantwortung für den Frieden trägt. Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus! So lautet unumstößlich die Lehre, die wir Gewerkschaften aus der Geschichte gezogen haben - und für die wir uns heute wieder mit all unserer Kraft stark machen müssen.

Eingeladen sind alle Kelsterbacherinnen und Kelsterbacher am 1. September 2020 um 18.30 Uhr zu einer offenen Gedenkveranstaltung auf den Ehren-Friedhof der Stadt, Friedhofstraße. Eine Einführung zum Thema gibt der Vorsitzende des DGB-Kelsterbach Georg German, eine Gedenkansprache hält Bürgermeister Manfred Ockel. Angesichts der Corona-Beschränkungen soll auf Abstand geachtet werden, eine Mund-Nasen-Bedeckung ist empfohlen. (hb)

58-jährige Radfahrerin bei Unfall tödlich verletzt

Zu einem schweren Verkehrsunfall mit tödlichem Ausgang kam es am Donnerstag, 13. August gegen 17 Uhr im Kreuzungsbereich der Südlichen Ringstraße/ Langer Kornweg in Kelsterbach. Nach aktuellem Stand der polizeilichen Ermittlungen befuhr die 58-jährige Radfahrerin aus Kelsterbach die Südliche Ringstraße und wurde von einem LKW, der von der Südlichen Ringstraße in den Langen Kornweg abbog, erfasst. Bei der Kollision wurde die Radfahrerin so schwer verletzt, dass sie noch am Unfallort ihren Verletzungen erlag. Zur Klärung des Unfallherganges wurde auf Weisung der Staatsanwaltschaft Darmstadt ein Sachverständiger hinzugezogen. Aufgrund der Rettungsmaßnahmen kam es zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen in diesem Bereich.

Zeugen, die den Unfall beobachtet haben, werden gebeten sich bei der Polizeistation in Kelsterbach zu melden.

Treppen zur Mainhöhe bald fertig

Am Main wird heftig gearbeitet. (Foto: cs)

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Ohne Wässern haben die Jungpflanzen keine Chance

Das dritte heiße Jahr in Folge, dazu weniger Niederschlag als im Durchschnitt gepaart mit dem typischen Kelsterbacher Sandboden, der kaum Wasser speichert. Der Kelsterbacher Wald leidet enorm und kämpft ums Überleben. Die Verantwortlichen legen sich schwer ins Zeug, um den Wald als solchen zu erhalten. Für heute und die Zukunft. Nach dem Zustand des Kelsterbacher Restwaldes schaut einmal im Jahr der zuständige Planungs- und Bauausschuss. Was der heuer zu hören bekam, gibt Anlass zur Sorge.

Im Frühjahr hatte der Kommunalbetrieb (KKB), der für den Forst zuständig ist, vor allem mit der Herstellung der Verkehrssicherheit im Wald zu tun. „Wenn so ein dicker Ast aus der Krone wegen der Trockenheit fällt, dann kann das für einen Spaziergänger tödlich enden“, sagt der Forstassessor Martin Klepper vor dem Ausschuss. Folglich hatte man viel zu tun, um die absterbenden Bäume herauszunehmen. Sie werden je nach Zustand zu Energieholz oder zu Hackschnitzeln, bei besserer Qualität auch zu Papierholz verwendet. Gute Qualitäten seien im Forst Kelsterbach rar, Möbelholz gebe es selten. Mit dem Kelsterbacher Wald könne man kein Geld verdienen. Ein neuer Rückewagen, der fast das ganze Jahr im Dauereinsatz sei, helfe die anfallenden Baumstücke zwischen 2,50 und drei Metern zu bewältigen. Der alte Rückewagen aus dem Jahr 2014 sei mittlerweile für den Kelsterbacher Betrieb zu kleindimensioniert. Acht Tonnen Holz könnten so problemlos so an die Wege gefahren werden, dass die Verwerter sie dann bei Bedarf abholen können. Eine kleine Seilwinde könne zudem Stämme bei Bedarf aus den Waldstücken herausziehen. Das geschehe immer mehr „auf Zuruf“ ohne längere Planungen, so Klepper.

Mulchraupe macht ganze Arbeit

Um die Neuanpflanzungen von Gras, Brombeeren und störenden Gewächsen freizuhalten, die zudem viel Regenwasser wegsaugen, kommt im Forst eine Mulchraupe zum Einsatz. Dieter Stammer vom KKB fährt mit dem neuen Vehikel durch die Neuanpflanzungen. Der rund 125.000 Euro teure Mulcher erledigt die Arbeit einer ganzen Forstmannschaft, kann bis 60 Prozent Steigung gehen und macht den Boden Aufnahmefähig für Regen - wenn er denn fällt. Einsetzbar ist der Mulcher nicht bei staubtrockenem Boden. Das werde dann zu einer „Nebelwand“, in der die Forstarbeiter nicht mehr atmen können und die Filter des Mulchers sofort verstopfen.

Ohne Wässerung geht gar nichts mehr

Mit 10.000 Pflanzen auf den Hektar geht die Stadt Kelsterbach in ihrem Wald an die Neuanpflanzungen. Das sei doppelt so viel wie die 5.000, mit denen die Fraport planfestgestellte Bestände aufforste. Bei einem Ausfall wegen Trockenheit und Krankheiten blieben dann nach einigen Jahren rund 5-7.000 Bäumchen übrig, die nach 15 bis 20 Jahren beginnen, einen Boden beschattenden Bestand zu bilden. Doch ohne Bewässerung könne man in diesem Hitzesommern die Jungpflanzen kaum am Leben halten. Deren Wurzel sind bis 25 Zentimeter tief im Boden, der aber ist im Jahr 2020 in 30 Zentimeter Tiefe nur noch restfeucht. Gesetzt werden die Bäumchen mit einem halben Meter Abstand, die Reihen liegen für den Mulcher gerecht zwei Meter auseinander. Die Wasser liebende Buche und auch die Kiefern stürben im Kelsterbacher Bestand weg. Die Winterlinde und die Stieleiche kämen mit der Trockenheit besser zurecht. Für die Zukunft versuche man es auch zusätzlich mit Esskastanien und Ulmen, um den Bestand aufzuforsten. Ein kompletter Bewässerungsgang koste bis zu 40.000 Euro. Da aber auch die Starkniederschläge kaum Linderung bringen, wünscht sich Klepper am liebsten wochenlang anhaltenden eher dünnen Niederschlag, der in den Boden eindringen könne. Das, was heftig als Gewitter abregne, dringe kaum an die Wurzeln der Bäume vor.

Wildbestand niedrig halten

Für das Rehwild gebe es im April nichts Verlockenderes als die jungen Knospen und Triebe der austreibenden Pflanzen. Aber die haben zusätzlich zur Trockenheit kaum eine Möglichkeit, den Fras zu überleben. So müsse man eben in Jungbeständen die Bestände schützen, indem man den Bestand an Rot- und Damwild niedrig halte. Dafür wurde nahe dem Mönchwaldsee ein Ansitz gebaut, um Intervalljagden zu ermöglichen. Den Kelsterbacher Restwald als ein wohnortnahes Erholungsgebiet für die Menschen zu erhalten, das müsse sich die Stadt und ihren Kommunalbetrieb eben etwas kosten lassen, sagen unisono Bürgermeister Manfred Ockel und der Vorsitzende des Bauausschusses Jürgen Zeller. Nur so hätte die kommende Generation noch die Chance, einen Wald vor der Haustür zu erleben. (hb)

Neuanpflanzung

Der neue Rückewagen

Mulcher im Einsatz

Bewässerungsgang

Termine im Rathaus

Wie funktioniert das?

Seit Anfang Juni ist das Rathaus wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Während man zu Beginn ein Kontaktformular ausgefüllt zu seinem Termin mitbringen musste, ist dies aktuell nicht mehr nötig.
Damit der Aufenthalt im Rathaus bestmöglich geschützt abläuft, ist eine Vorabreservierung notwendig. Besucher werden nach wie vor nur mit Termin empfangen. Auch sind weitere Vorkehrungen getroffen worden, um die Ansteckungsrisiken so gering wie möglich zu halten.
Kontrollierte Zugänge im Rathaus sind weiterhin nur durch das Einhalten des Hygienekonzeptes möglich:

- Vereinbaren Sie mit den jeweiligen Dienststellen telefonisch oder per E-Mail einen individuellen Termin.
- Bringen Sie bitte zum vereinbarten Termin eine Mund-Nasen-Bedeckung („Community-Maske“) mit; nutzen Sie die im Eingangsbereich aufgestellten Spender zur Händedesinfektion und beachten die aufgestellten Hinweise und Markierungen für den Mindestabstand von 1,5 Meter.
- Der zuständige Sachbearbeiter wird Sie zum vereinbarten Termin persönlich abholen. Bei Terminen außerhalb der Kernzeiten der Stadtverwaltung erfolgt der Empfang vor dem Eingang des Rathauses.

Sämtliche Telefonnummern und E-Mailadressen können unter
https://www.kelsterbach.de/leben-in-kelsterbach/coronavirus/terminanfrage-bei-der-stadtverwaltung/ nachgelesen werden. Außerdem können unter der Telefonnummer 06107-773 1 eingeholt werden.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Hinweis: Corona-Krise
Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus**´ nicht oder nur **eingeschränkt** hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.
Nutzen Sie die Möglichkeit unter: ol.wittich.de

Wie gestaltet der Mensch Umwelt?

Kreis Groß-Gerau beteiligt sich an „18. Tage der Industriekultur Rhein-Main“:

Die „Tage der Industriekultur Rhein-Main“ beschäftigen sich vom 9.-13. September 2020 mit dem Thema „Umwelt gestalten“. Im Fokus steht das Spannungsfeld „Mensch-Umwelt“ mit Fragen nach dem Einfluss des Menschen auf seine Umwelt seit der Industrialisierung, in der Gegenwart und mit Blick auf zukünftige Entwicklungen. „Umwelt gestalten“ nimmt dabei Bezug auf die Themen Energie, Mobilität, Ressourcen und Stoffkreisläufe, Urbanisierung und Region bis hin zu Gesundheit und Ernährung sowie Produktion und Konsum. Auch der Kreis Groß-Gerau ist wieder mit einer Vielzahl von Angeboten mit von der Partie.
Das beliebte Veranstaltungsprogramm ermöglicht von Mittwoch bis Sonntag Einblicke in sonst verschlossene Produktionsanlagen von Technologieparks und Unternehmen und bietet zahlreiche Führungen und Radtouren an. So kann man bei einer Radtour am Freitag, 11. September 2020 von Kelsterbach nach Raunheim erfahren, wie Nutzung unsere Umwelt gestaltet. An der Strecke liegen die Konversionsfläche der Airport-City West ebenso wie der Pinta Beach oder das Gewerbegebiet Airport Garden in Raunheim. Dort kann das in ein Büro- und Konferenzzentrum umgebaute Fabrikgelände der ehemaligen Lederfabrik besichtigt werden.
Auf ganz anderen Pfaden wandeln Gäste im Stadtmuseum Groß-Gerau. Der Titel der Schau, die an diesen Tagen besichtigt werden kann, verrät eine ganze Menge: „Ihr Leit, laßt Eich gut belehre, kaaft Eier Sach in Gere“ – es geht um Einkaufen und Handel in Groß-Gerau seit 1900. Groß-Geraus Innenstadt war bis in jüngste Zeit von einer großen Dichte des Angebots aus Handel und Handwerk gekennzeichnet. Doch mit der Automobilisierung und der Marktentwicklung hat sie wie andernorts einen Teil dieser Alleinstellung an große Einkaufszentren auf der „grünen Wiese“ verloren.
Über den Hochwasserschutz am Rhein einst und jetzt informiert eine Radtour am Donnerstag, 10. September 2020, in Ginsheim-Gustavsburg. Sie führt zu den Deichbauten von 1838 bis 2020 und beinhaltet auch eine Führung durch die Rheinschiffsmühle Ginsheim. Eine schöne Rast ist im Hofgut Langenau auf der Rheininsel vorgesehen. Spannend und hoch interessant ist bestimmt auch die Veranstaltung im Gustavsburger Technologie-und Gründungszentrum ebenfalls am Donnerstag, 10. September 2020, bei der Unternehmen mit Kurzvorträgen, Videos und Fotos über ihre Beiträge zur Gestaltung der Stadt berichten. Mit dabei: Ein Architekt, eine Grafikerin, eine Verlegerin, ein Moderator.
Am Samstag und Sonntag, 12. Und 13. September 2020, steht eine Führung durch die rekonstruierte Schiffsmühle Ginsheim auf dem Programm. Die Mühle ist ausgestattet mit voll funktionsfähigen Originalgeräten und vermittelt einen guten Eindruck von der Arbeit in einer schwimmenden Getreidemühle um 1900. In Gernsheim erinnert der Künstler Mario Derra in seinem Atelier an Peter Schöffer, den wichtigsten Mitarbeiter Gutenbergs. Digitale Angebote gibt es während der Tage der Industriekultur im Kreis in Bischofsheim (Eisenbahnersiedlung) sowie in Rüsselsheim. So wird die Industriegeschichte Rüsselsheim anhand der Entwicklung des Opel-Werks von einer kleinen Schlosserwerkstatt zu einer Fabrik von 2,5 Quadratkilometer Umfang nachgezeichnet.
Ebenfalls digital sind „Lieblingsstücke“ aus dem Stadt- und Industriemuseum Rüsselsheim zu bewundern: Menschen mit und ohne Unterstützungsbedarf stellen ihre Lieblingsstücke aus der Ausstellung in Einfacher Sprache vor. Die Erklärungstexte können in den kurzen Videos auf der Webseite angehört, die Objekte aus verschiedenen Perspektiven betrachtet werden. Ganz real zu besichtigen ist das Stadt- und Industriemuseum Rüsselsheim, das einen Einblick in die verschränkte Entwicklung von Stadt und Industrie bis in die Gegenwart gibt.
Lohnend ist zudem natürlich ein Blick oder Besuch über die Kreisgrenzen hinaus. Mit auf dem Programm der Industriekulturtage stehen aktuelle Produktionsstätten wie die Samson AG in Frankfurt, Fabrikensembles aus verschiedenen Epochen der Industrialisierung, Arbeitersiedlungen oder Anlagen der Ver- und Entsorgung wie der Deponiepark in Flörsheim-Wicker.
Durch die aktuelle Situation erscheint das Programm erstmals in hybrider Form: 90 Veranstaltungen finden vor Ort statt, weitere 50 Angebote verlagern sich in den digitalen Raum. Hier gibt es neben speziellen virtuellen Entdeckungsreisen wie bei Merck in Darmstadt auch Fotografie-Ausstellungen sowie eine neue Übersicht über mehr als 650 Orte der Industriekultur in Rhein-Main, die auf der Webseite der KulturRegion **www.krfrm.de/routenfuehrer** zur Verfügung steht.
Insgesamt bietet das 92-seitige Programmheft rund 140 verschiedene Programmpunkte in der Rhein-Main-Region. Es liegt kostenfrei in Rathäusern, Bürgerbüros und Tourist-Infos der Region aus und ist in der Geschäftsstelle der KulturRegion am Frankfurter Hauptbahnhof (Poststr. 16) erhältlich. Auch steht es online zur Ansicht oder zum Herunterladen unter **www.krfrm.de/tdik2020** bereit.

Immer einen Besuch wert: die Rheinschiffsmühle in Ginsheim. Sie kann an den „18. Tagen der Industriekultur“ besichtigt werden. Alle Termine und Formalitäten zur Anmeldung unter www.krfrm.de/tdik2020.
Bild Kreisverwaltung

Einladung

zur Mitgliederversammlung des Turn- und Sportverein e.V. Kelsterbach, gegr. 1884

am Freitag, dem 28. August 2020 im Fritz-Treutel-Haus, Bürgersaal, um 18.30 Uhr

TuS bewegt!

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht - des 1. Vorsitzenden
   - des Sportwartes
   - des Kinder- und Jugendwartes
   - des Kassierers
   - der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers
4. Genehmigung der Berichte und Entlastung des Vorstandes
5. Grußworte
6. Wahl - des 1. Vorsitzenden
   - des Schriftführers
   - des Sportwartes
   - des Kinder- und Jugendwartes
   - des Vorsitzenden des Vergnügungsausschuss
   - des Pressewartes
   - eines Kassenprüfers
7. Anträge

Anträge müssen bis zum 16. August 2020 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Thorsten Fern, Mönchbruchstr. 23, 65451 Kelsterbach, eingereicht werden.
gez. Thorsten Fern (1. Vorsitzender)

Kelsterbach aktuell nicht erhalten?

Falls die Wochenzeitung nicht ordnungsgemäß bis Freitag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an folgende Telefonnummer:

06502/9147-800

Sport- und Wellnessbad diesmal ohne Revisionspause

Heuer ist wegen Corona vieles anders geregelt, so auch die Öffnung des Sport- und Wellnessbad in der Kirschenallee. Die Corona-Zwangspause in Frühjahr und Sommer haben Stadt und Betreiber GMF für eine umfangreiche Revision genutzt, die üblicherweise im September nötig ist und in diesem Jahr wegfällt.

Es gelten weiterhin, soweit sich die Beschränkungen nicht ändern, die Abstands- und Hygieneregeln zu Corona. Aufgrund der besonderen Situation finden zudem bis Ende des Jahres keine besonderen Veranstaltungen im Sport- und Wellnessbad statt.

Vom 1. September bis zum 31. Mai 2021 gelten folgende Bedingungen: Es gibt wieder einen Frühschwimmertarif für 1,5 Stunden für Erwachsene bei 4,50 Euro, Kinder bis 15 Jahre drei Euro und ermäßigt vier Euro (unter anderem Schüler, Studenten, Rentner ab 65 Jahre, Behinderte) oder 3,50 Euro (Behinderte, Inhaber der Ehrenamtskarte.

Das Abendschwimmen wird mit ebenfalls 1,5 Stunden gerechnet, die Preise gleichen denen des Frühschwimmens.

Die Zeiten im Schwimmbad werden mit Zeitfenstern der Corona-Situation angepasst. Es gilt ein Tarif für 3,5 Stunden, und zwar von 10 bis 13.30 Uhr (nicht Montag, Mittwoch und Freitag), von 14 bis 17.30 Uhr und von 18 bis 21.30 Uhr. Erwachsene zahlen 7,50 Euro, Kinder bis 15 fünf, Familien (zwei Erwachsene, zwei Kinder) 20 Euro, ermäßigte Preise liegen bei sieben und 5,50 Euro.

Für die Sauna wurden Zeitfenster von 10 bis 15.30 und von 16 bis 21.30 Uhr festgelegt. Hier liegen die Preise bei 17 Euro für Erwachsene, 13,50 Euro für Kinder bis 15 Jahre, ermäßigt bei 15,50 und 14 Euro.

Die Eintrittskarten können online gebucht werden, Restkarten sind an der Tageskasse erhältlich, so das jeweilige Zeit-Kontingent nicht ausverkauft ist. Information unter **www.sport-und-wellnessbad-kelsterbach.de**. (hb)

FAMILIEN-GOTTESDIENST

der evangelischen Christuskirchengemeinde

KIRCHE MIT KINDERN

IM KIRCHGARTEN

23. August 2020, 11.00 Uhr-12.30 Uhr

Nach einer langen Pause freuen wir uns Euch zu unserem Familiengottesdienst im Freien einzuladen!

Wir singen, feiern und basteln zusammen im Garten hinter der Christuskirche.

Bitte bringt eine Decke und wer möchte auch gerne ein kleines Picknick mit, nach dem Gottesdienst haben wir noch gemeinsame Zeit eingeplant.

Wir freuen uns auf alle Kinder mit Familien!
Anmeldung bitte unter:
pfarrer.kopf@t-online.de

(Es gelten die vorgegebenen Hygieneschutzmaßnahmen der Landesregierung Hessen)

Das Team der Kinderkirche
Pfarrer Nico Kopf, Katrin Hoffmann, Josie Denbrock & Meike Betzold

Kelsterbacher Kirchen sehen, hören & erleben

Herz-Jesu-Kirche und St. Martinskirche mit gemeinsamem Programm beim Tag des offenen Denkmals und Deutschem Orgeltag am 13. September

Bereits in den letzten Jahren haben sich die Pfarrei Herz-Jesu und die St. Martinsgemeinde am Tag des offenen Denkmals und dem Deutschen Orgeltag beteiligt. In diesem Jahr haben sich die beiden Gemeinden zusammengetan und ein gemeinsames Programm entwickelt.

In der Herz-Jesu-Kirche und der St. Martinskirche wird Besuchern am Sonntag, den 13. September ein abwechslungsreiches Programm rund um die Gebäude, ihre Geschichte und die Orgeln angeboten. Das Programm mit kurzweiligen und fachkundigen Vorträgen und kurzen Orgelvorführungen beginnt um 14:30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche und endet gegen 17 Uhr in der St. Martinskirche. Zwischendurch wird eine kleine Erfrischung angeboten.

Aufgrund der aktuellen Situation ist für die Teilnahme eine Anmeldung erforderlich. Melden Sie sich bitte bis zum 1. September in den Pfarrbüros der katholischen Gemeinde (Tel. 06107 / 3050, pfarrbuero@kath-kelsterbach.de) oder der St. Martinsgemeinde (06107 / 2359, denkmal@stmartin-kelsterbach.de) an.

Der Tag des offenen Denkmals findet seit 1993 jedes Jahr am zweiten Septemberwochenende statt – europaweit in 49 Ländern. Im letzten Jahr öffneten allein in Deutschland 7.500 Denkmäler in rund 2.500 Städten und Gemeinden für rund 3,5 Millionen Neugierige ihre Türen. Der Deutsche Orgeltag ist eine Initiative der Vereinigung der Orgelsachverständigen Deutschlands und findet seit 2011 parallel zum Tag des offenen Denkmals statt. Die St. Martinsgemeinde ist seit 2014 jedes Jahr dabei, die Pfarrei Herz-Jesu hat zum ersten Mal 2007 teilgenommen.

Mund-Nasenbedeckung im Unterricht für Schulen im Nordkreis Pflicht

Weitere Ausbreitung des Coronavirus soll verhindert werden

Unter besonderen Bedingungen startete aufgrund der Corona-Pandemie auch im Kreis Groß-Gerau am heutigen Montag das neue Schuljahr. Für Schülerinnen und Schüler, die eine Schule im Nordkreis besuchen, als auch für die Lehrkräfte wird die Mund-Nasenbedeckung nun auch im Unterricht zur Pflicht. Eine entsprechende Allgemeinverfügung erließ Landrat Thomas Will aufgrund der in diesem Teil des Kreises aktuell stark angestiegenen Zahl der Corona-Neuinfektionen, nachdem die Leiterin des Staatlichen Schulamtes bereits am Sonntag eine „dringliche Empfehlung“ ausgesprochen hatte.

Für Schulen in Rüsselsheim am Main, Raunheim, Kelsterbach, Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasenbedeckung auch für den Präsenzunterricht im Klassen- oder Kursverband. Darüber hinaus darf kein praktischer Schulsportunterricht stattfinden.

Für alle übrigen Schulen im Kreisgebiet wird das Tragen einer Mund-Nasenbedeckung auch im Unterricht dringend empfohlen.

„Die steigenden Zahlen der letzten Tage durch positiv getestete Menschen im Kreis Groß-Gerau, größtenteils Reiserückkehrer, haben uns veranlasst, zum Schulstart diese Allgemeinverfügung zeitlich befristet bis zum 31.08.2020 zu erlassen. Dies tun wir, um weitere Infektionen im Kreis einzudämmen“, begründen Landrat Thomas Will sowie Erster Kreisbeigeordneter und Gesundheitsdezernent Walter Astheimer am Montag die Maßnahme.

Die gesundheitsamtlich ermittelte Zahl der Neuinfektionen im hier maßgeblichen Referenzeitraum von sieben Tagen im Kreisgebiet beläuft sich nach Stand vom 15. August 2020 auf 22 Neuinfektionen je 100.000 Einwohnern (7-Tages Inzidenz), sodass der Landkreis Groß-Gerau nun der Stufe 2 des Eskalationskonzeptes zugeordnet ist. Mit einem weiteren Anstieg ist zudem zu rechnen. Die Fälle von Infektionen sind dabei in Abhängigkeit von der Einwohnerzahl innerhalb des Landkreises ungleich verteilt. In den genannten Kommunen liegt eine erhöhte Infektion in den vergangenen 14 Tagen bezogen auf die Einwohnerzahl vor. Da die Maßnahmen bedarfsgerecht und angepasst erfolgen müssen, wurde die Allgemeinverfügung für diese fünf Kommunen erlassen.

„Diese Entscheidung ist uns sehr schwer gefallen“, so Thomas Will, der das gesamte Wochenende über mit den Fachleuten im Gesundheits-, Schul- und Rechtsamt sowie dem Ersten Kreisbeigeordneten und Gesundheitsdezernenten Walter Astheimer darüber konferierte und die Maßnahme letztendlich auf deren dringende Empfehlung anordnete.

„Mir ist klar, dass wir keiner Schülerin und keinem Schüler – gerade nicht denen in der Grundschule – zumuten können über Stunden die gleiche Maske zu tragen“, so der Landrat. Von daher arbeitet das Gesundheitsamt aktuell an „Empfehlungen“ wie vor Ort flexible Regelungen gefunden werden können; beispielsweise mit „versetzten Unterrichtszeiten im Freien“, wo durchgeatmet und die Masken gewechselt werden können.

Ärgerlich ist für Thomas Will, dass es jetzt zu dieser Situation gekommen ist. „Ich habe schon vor den Ferien darauf hingewiesen, dass der pauschale Unterrichtsbeginn mit allen Kindern zur gleichen Zeit uns Probleme machen wird, aber darauf wollte man ja im Kultusministerium nicht hören“. Für den Groß-Gerauer Landrat gibt es vor dem Hintergrund des aktuellen Infektionsgeschehens nur einen Weg: weniger Kinder zur gleichen Zeit im Präsenzunterricht. „Wir brauchen ein intelligentes System von Präsenzunterricht am Vor- und Nachmittag – kombiniert mit Anteilen von Homeschooling“.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bürgermeister Manfred Ockel, Mörfelder Str. 33, 65451 Kelsterbach
übriger Teil: Dietmar Kaupp, Verlagsleiter
Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Reklamationen Vertrieb: Tel. 06502 9147-800, E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Werner Georgs Lyrikeckchen

Mundart hot Bestand
Ob hier dehaam, ob hier zu Haus,
Mundart, Hochdeutsch, was mescht's aus,
Hauptsach is, mir saache „wir",
wir sin „Kellersbächer" hier.
Wenn aaner hochdeutsch spricht, was soll's,
drum is der net aus schlechtem Holz,
un Mundarte aus annern Gaue,
nur net so laut, duhn wir verdaue.
Mundart redde is doch schee,
nur kann net Jeder se versteh',
Bayern, Sachse un die vom Norde,
gebrauche wie Rheinländer andre Worte.
Die Franke un Schwabe, nebenbei,
die bezieh ich aach mit ei,
un Jeder redd sein eichne Stil,
nur Hessisch hot halt mehr Profil.
Es hawwe Leut' aus aller Welt,
sich eiquartiert, verdiene Geld,
un is mer brav, un basst sich aa,
dann basst mer aach zu uns am Maa.
Hier derf mer redde wie mer will,
nur kaan Grawall un kaa Gebrill,
es große Maul hot mer net gern,
in Kellersbach mecht mers mit Hern.
Beim Äppelwoi bassiert mers kerzlich,
un die Erinnerung is schmerzlich,
ich macht in de „Dickworz" mol e Paus,
saß beim „Krusti" im Garte drauß.
Da hockt e Fräulein an meim Disch,
ich möchte fast saache: „Knusrisch, frisch",
mit em gepflechte Lockekopp,
wär se von hier: „E goldisch Bopp".
De Nachteil bei ihr, wenn ich Euch saach,
sie verstand net unser Sprach,
sie is net Gast, net Asylant,
net aus EU-verwandtem Land.
Sie kam aach net aus Iwwersee,
ich konnt se sogar gut versteh',
sie war e „Nordlicht" wie mer secht,
un sie verstand mehr schlecht als recht.
Mit Kellerbächer gewwe uns galant,
sin Fremme iwwer, sehr charmant,
so war ich mit ihr sehr bemüht,
dass se unser Mundart aach hie krieht.
Ich fraach se: Hawwe se schon was gegesse"?
Spachtele, heeßt bei uns esse,
wolle se mol en „Pannekuche" versuche?
Sie nenne die sicher Reibekuche.
Odder en Haspel mit schee Sauerkraut,
schmeckt besser wie e Makrel' mit Haut,
es gibt aach „Geeleriewe-Gemies",
mit Kartoffel, Kotellett, wie im Paradies.
Zum Nachdisch en „Kreppel" odder „Berliner" wann's recht,
wisse se warum mer dess secht,
en Kreppel aach Berliner heißt,
weil mer so weit des Maul uff reißt.
Un was secht da, des Oos, des freche?
Nadierlich duht se Hochdeutsch spreche:
„Naa", secht se, „naa" do hilf kaa Mieh,
euer Sprach krieh ich net hie.
Sie sitzt brav da, genießt die Ruh',
de Himmel zieht sich langsam zu,
mer glaabt's net, Gottverdebbelt,
es fängt jo werklich aa und drebbelt.
Ich saach zu ihr: „Es drebbelt, merke sie's aach?"
Obwohl ich dess sehr freundlich saach,
versteht se net was ich da redd,
ich glaab bei dene im Norde, drebbelt's net.
Bleibt weiterhin schee gesund!

Wünscht Euer Werner

Krabbelgottesdienst in der Friedensgemeinde

Am Freitag, den 4. September lädt die evangelische Friedengemeinde herzlich zu ihrem nächsten Krabbelgottesdienst unter dem Thema „Willkommen im gelobten Land" ein.
Die Kinder hören die Geschichte von den Kundschaftern und erfahren dabei spielerisch, dass Gott immer mit uns ist.
Dieser Gottesdienst, der sich an alle Kinder zwischen 0 und 5 Jahren, ihre Eltern und Geschwister wendet, beginnt um 16.30 Uhr neben dem Gemeindezentrum unserer Gemeinde im Brandenburger Weg 7 und dauert ca. eine halbe Stunde und findet im Freien oder bei Regen in der Turnhalle statt. Hierfür bitten wir sich unter friedengemeinde.kelsterbach@ekhn.de oder Telnr 06107 4183 anzumelden.
Außerdem bitten wir eine Decke (um draußen darauf Sitzen zu können) mitzubringen. Da es zur Zeit nicht möglich ist eine Vesper auszurichten wird darum gebeten für den Abschluss die übliche Vesper selbst mitzubringen.

Datenschutz geht uns alle an...
Die DSGVO unterscheidet nicht zwischen öffentlich und nichtöffentlich. Somit gelten grundsätzlich sämtliche Vorschriften der DSGVO auch für Vereine.
blog.wittich.de
Diskutieren Sie mit uns über dieses Thema!

Neue Regeln im Umgang mit Corona

Das Corona-Kabinett der Hessischen Landesregierung beschloss die Verordnungen der aktuellen Lage anzupassen, um den Menschen klare Regeln und Sicherheit im Alltag zu geben.
Zum Corona-Kabinett gehören Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier, sein Stellvertreter Tarek Al-Wazir, Kultusminister Alexander Lorz und Sozialstaatssekretärin Anne Janz. Aufgrund des bevorstehenden Schulstarts und weil nach dem Ende der Sommerferien wieder mehr Kinder in die Betreuung gehen, wurden insbesondere für diese Bereiche neue landesweit gültige Regeln und Empfehlungen vereinbart. Die Krise sei noch nicht vorbei, man müsse mit Augenmaß handeln, so Bouffier. „Deshalb haben wir uns darum gekümmert, Kindern, Eltern, Lehrkräften sowie Erzieherinnen und Erziehern klare Regeln an die Hand zu geben. Das gibt ihnen Sicherheit im Schul- und Kita-Alltag", so Bouffier. Das Corona-Kabinett hat darüber hinaus Vorgaben und Verordnungen zum Bus- und Bahnfahren, für Restaurants, Spielhallen und Weihnachtsmärkte angepasst.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Zum Schuljahresbeginn am kommenden Montag gilt grundsätzlich an den hessischen Schulen landesweit die **Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung**. Die Regelung gilt mit Ausnahme des Präsenzunterrichts im Klassen- oder Kursverband.
  Die **Maskenpflicht an Schulen** soll generell im Schulalltag gelten und zwar bis zum Betreten des Klassen- oder sonstigen Unterrichtsraums. Selbstverständlich sei es aber jedem freigestellt, dies freiwillig zu tun. Abweichend von dieser Vorgabe können Schulen – wenn sie beispielsweise ein sehr großes Außengelände haben – von der Maskenpflicht abweichen. Die Entscheidung liegt bei der Schulleitung. Vorher muss jedoch die Schulkonferenz angehört werden und eine Beratung durch den schulärztlichen Dienst stattgefunden haben. Für den Fall, dass das Infektionsgeschehen in einer Region deutlich ansteigt, liegt es im Ermessen der Gesundheitsämter vor Ort, eine weitergehende Maskenpflicht im Einzelfall anzuordnen.
- **Die Schulen und Kitas erhalten Sicherheit im Umgang mit Schnupfenkindern.** Schnupfen ohne weitere Krankheitszeichen ist ausdrücklich kein Ausschlussgrund.
  Das Sozialministerium hat gemeinsam mit dem Kultusministerium Leitlinien erarbeitet: Wann muss mein Kind zu Hause bleiben? Wann kann es wieder in die Schule? Was passiert mit einer Klasse, wenn ein Kind positiv auf Corona getestet wird? Zu all diesen Fragen gibt ein Informationsblatt Empfehlungen (corona.hessen.de).
  Ein Besuchsverbot in der Kindertageseinrichtung, in der Kindertagespflegestelle und in der Schule gilt außerdem, wenn mindestens eines der relevanten, für COVID-19 typischen Symptome auftritt:
  - Fieber (ab 38,0°C)
  - Trockener Husten, d.h. ohne Auswurf (nicht durch chronische Erkrankung verursacht, wie z.B. Asthma) – ein leichter oder gelegentlicher Husten oder ein gelegentliches Halskratzen soll aber zu keinem automatischen Ausschluss führen.
  - Störung des Geruchs- oder Geschmacksinns (nicht als Begleiterscheinung eines Schnupfens).

  Alle Symptome müssen akut auftreten, Symptome einer chronischen Erkrankung sind demnach nicht relevant. Auf der anderen Seite gilt: Wer nur einen Schnupfen hat, darf trotzdem die Kita oder die Schule besuchen. Schnupfen ohne weitere Krankheitszeichen ist ausdrücklich kein Ausschlussgrund.
- **Covid-Tests für Lehr- und Fachpersonal sowie Erzieherinnen und Erzieher**
  Die Hessische Landesregierung ermöglicht außerdem Lehrpersonal, Fachkräften und sonstigen Kräften in der unmittelbaren Arbeit mit Kindern in Schulen, Kindertageseinrichtungen sowie Tagespflegepersonen, sich kostenfrei auf das Corona-Virus testen zu lassen, da sich das Abstandsgebot und auch die Mund-Nasen-Bedeckung im Alltag bei der Arbeit mit Kindern in Kitas oder der Kindertagespflege nicht oder nur eingeschränkt realisieren lassen. Testungen im Abstand von 14 Tagen sind für Lehrerinnen und Lehrer bis zum Beginn der Herbstferien möglich, für Fachkräfte in der Kinderbetreuung bis zum 8. Oktober.
- **Weihnachtsmärkte** werden wie Wochen- und Flohmärkte behandelt und dürfen unter Einhaltung entsprechender Regeln stattfinden. Das bedeutet, es darf nicht auf den Wegen gegessen oder getrunken werden, sondern nur in hierfür vorgesehenen, abgesperrten Bereichen. Einzelne Kinderkarussells dürfen fahren.
- Im **Öffentlichen Personennahverkehr** wird das Nichttragen einer Mund-Nasen-Bedeckung nunmehr direkt mit einer Geldbuße belegt. Es wird zuvor keine Ermahnung bzw. Aufforderung mehr erfolgen.
  Der sonst übliche 1,50-Meter-Abstand zu anderen Personen kann im öffentlichen Nahverkehr nicht immer sicher eingehalten werden. Zu Stoßzeiten und mit Beginn des Schülerverkehrs wird dies noch schwieriger. Umso wichtiger sei es, dass sich alle an die geltenden Regeln halten und bei der Fahrt mit Bus oder Bahn eine Alltagsmaske tragen, sagte Wirtschafts- und Verkehrsminister Tarek Al-Wazir.
  „Wir wollen nicht, dass jemand aus Angst vor Ansteckung lieber mit dem Auto fährt, als sich in die Bahn zu setzen."
- In **Restaurants** und Lokalen dürfen wieder **Pfeffer- und Salzstreuer** auf den Tischen stehen.
- Besucherinnen und Besucher von **Spielhallen und Casinos** müssen – anders als das Personal – keine Mund-Nasen-Bedeckung mehr tragen.
  Die Regeln werden mit den geltenden Vorgaben der Gastronomie vereinheitlicht.

Die Anpassungen in den Verordnungen gelten seit dem 15. August. Alle weiteren Corona-Verordnungen wurden einheitlich bis zum 31. Oktober dieses Jahres verlängert.
(Hessische Landesregierung / ana)

Kreis Groß-Gerau ordnet weitere Corona-Eindämmungs-Maßnahmen an: 150 Gäste bei Veranstaltung erlaubt

KREIS GROSS-GERAU - Nach einem Anstieg von Neuinfektionen mit dem Coronavirus in den vergangenen Tagen hat der Verwaltungsstab des Kreises Groß-Gerau am Dienstag weitere Maßnahmen zur Eindämmung des Infektionsgeschehens beschlossen. Laut einer neuen Allgemeinverfügung sind im gesamten Kreis Groß-Gerau bis zum 30. August 2020 sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich nur noch Veranstaltungen mit höchstens 150 Personen (bislang 250) erlaubt. Zudem ist bei Zusammenkünften und Veranstaltungen im öffentlichen Raum eine Mund-Nasen-Bedeckung in allen Bereichen außer dem eigenen Sitzplatz zu tragen. Die Allgemeinverfügung tritt am 20. August 2020 in Kraft und gilt vorerst bis zum 30. August 2020. Außerdem gilt dann in Gaststätten und Übernachtungsbetrieben im Kreis wieder beim Betreten und Verlassen der Lokalität sowie für den Weg zum Tisch und zur Toilette eine Maskenpflicht. Auch gilt bei Veranstaltungen der Erwachsenenbildung und der Ausbildung das Abstandsgebot von 1,5 Metern. Wo der Abstand nicht eingehalten werden kann, muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Der Landrat appellierte an die Menschen im Kreis, das aktuelle Infektionsgeschehen sehr ernst zu nehmen und sich vor allem auch an die Hygieneregeln zu halten. „Die Maßnahmen dienen einzig dem Schutz der Menschen im Kreis Groß-Gerau", sagte der Erste Kreisbeigeordnete und Gesundheitsdezernent Walter Astheimer.
Am Wochenende war der Kreis Groß-Gerau bei der wichtigen Infektionskennziffer der Sieben-Tage-Inzidenz über den kritischen Wert von 20 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb der vergangenen sieben Tage geklettert. Damit war Stufe 2 des fünfstufigen Eskalationskonzepts des Landes Hessen überschritten. Der Kreis rechnet in den kommenden Tagen mit einem weiteren Anstieg. Bereits am Montag hatte Landrat Will an allen Schulen im nördlichen Teil eine Pflicht zum Tragen von Mund-Nase-Bedeckungen auch während des Präsenzunterrichts im Klassen- und Kursverband angeordnet. Zudem darf an den Schulen in Rüsselsheim, Raunheim, Kelsterbach, Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg laut der entsprechenden Verordnung vorerst kein praktischer Schulsport erteilt werden. An die Schulen im Südkreis richtete sich der dringende Appell, sich den Vorsichtsmaßnahmen freiwillig anzuschließen. Auch sie gelten vorerst bis zum 30. August 2020. Hintergrund der Maßnahme: Nach Wegfall der Abstandsregelung in den Schulen sowie der Rückkehr zur Regelschule mit der ursprünglichen Klassengröße hält der Kreis einen Unterricht angesichts der steigenden Infektionszahlen ohne weitere Schutzmaßnahmen für zu riskant. Denn vor allem durch Reiserückkehrer aus Risiko- und Nicht-Risikogebieten sind laut Gesundheitsamt die Infektionszahlen im Kreis stark angestiegen. „Unter dieser Personengruppe befinden sich auch viele Familien mit schulpflichtigen Kindern. Auch etliche Schulkinder sind symptomlos infiziert. Allein in der vergangenen Woche haben sich über 700 Reiserückkehrer bei uns gemeldet", berichtet Gesundheitsamtsleiterin Dr. Angela Carstens.
Das Risiko, sich infiziert zu haben und an COVID-19 zu erkranken oder symptomlos andere anstecken zu können, bestehe auch bei negativer Testung weiterhin bis zu 14 Tage nach Verlassen des Urlaubsgebietes, so Dr. Carstens. Eine Infektion könne sich im Klassenraum schnell verbreiten. Einzelne Erkrankungsfälle würden dazu führen, dass über ganze Klassen einschließlich Lehrpersonal für zwei Wochen eine häusliche Quarantäne verhängt werden müsste. Dies gelte es zu vermeiden. Deshalb habe der Kreis am Montag Maskenpflicht und Verbot des Schulsports angeordnet. „Das Tragen von Masken im Unterricht sei eine präventive Maßnahme, um die Infektionsgefahr in der Schule so weit wie möglich zu reduzieren und durch den Kontakt im Unterricht keine engen Kontaktpersonen zu erzeugen", so Astheimer.
Auch nach dem Infektionsschutzgesetz sind Schülerinnen und Schüler laut Astheimer besonders zu behandeln. Erwachsene könnten sich selbst schützen, Kinder nicht, deshalb seien an der Schule diese Maßnahmen notwendig gewesen. Landrat Will: „Es besteht Schulpflicht. Der Besuch der Schule ist eine verpflichtende Sache. Wir sehen es als zentrale Aufgabe an, die Schüler hier so gut es geht zu schützen. Deshalb wurde die Maskenpflicht angeordnet. Aber mir ist klar, dass wir keiner Schülerin und keinem Schüler zumuten können, über Stunden dieselbe Maske zu tragen. Notwendig sind flexible Lösungen. Daran arbeiten wir. So sind Unterrichtszeiten im Freien denkbar, an denen die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden kann. Wichtig sind mehr Abstand im Klassenzimmer, aber auf längere Sicht auch wieder weniger Kinder zur gleichen Zeit im Präsenzunterricht. Wir brauchen ein intelligentes System von Präsenzunterricht am Vor- und Nachmittag - kombiniert mit Anteilen von Homeschooling."
Den Menschen im Kreis könnten allerdings weitere Einschränkungen des alltäglichen Lebens bevorstehen - falls die Zahl der Corona-Infizierten weiter ansteigt. „Wenn wir höhere Eskalationsstufen erreichen, werden wir wie aktuell in Offenbach auch zu schärferen Maßnahmen greifen müssen und zum Beispiel gesellige Zusammenkünfte wie Grillen und Picknick, private Feiern, Vereinssport oder Einkaufsverhalten stärker reglementieren", sagten Will und Astheimer. „Das wollen wir alle nicht. Aber es liegt an den Menschen im Kreis Groß-Gerau selbst, dass die Situation sich nicht weiter verschärft", so die beiden: „Jeder von uns hat es im Griff, einen eigenen Beitrag zu leisten, damit die Infektionszahlen wieder zurückgehen."

Redaktionsschluss KW 35
Mittwoch, 26.8., 11.30 Uhr

Radtour von Kelsterbach nach Raunheim

Am Freitag, 11. September, startet um 14 Uhr eine Radtour von Kelsterbach nach Raunheim im Rahmen der Tage der Industriekultur 2020. Maximal zwölf Personen können teilnehmen aus Corona-Schutzgründen. Anmeldung unter Telefon 069 2577 1761 oder an rdik@krfrm.de. Start zur Tour ist am Bahnhof Kelsterbach. Dann geht es zur AirportCity West, dort wurden früher Kunststoffe hergestellt. Weitere Ziele der rund dreistündigen Tour sind der Pinta Beach in Raunheim, ein Aqua-Fun-Park, und das Gewerbegebiet Airport Garden in Raunheim mit der Besichtigung der ehemaligen Resart-Ihm-Fabrik, dort ist heute ein Büro- und Konferenzzentrum untergebracht. Bei „Ihm“ ist der Abschluss in einer Cafeteria vorgesehen.

Die Stadt- und Schulbibliothek 2019

Zusammenfassung des Jahresberichts

Nachhaltigkeit war ein zentrales Thema des Jahres 2019 für die Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach. Neben der gelebten Praxis, Bücher zu verleihen und damit unnötige Neukäufe zu vermeiden, wurden im Bibliotheksgarten bienenfreundliche Stauden angelegt sowie wasserspeichernde Lavasteine und Hochbeete installiert. Aber auch viele Veranstaltungen und Aktionen zur Leseförderung wurden im vergangenen Jahr durchgeführt. Die Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung, kurz IGLU-Studie, vergleicht international die Lesekompetenz von Viertklässlern und zeigte in Deutschland erschreckende Schwächen. Dem möchte auch das Team der Bibliothek entgegenwirken und überarbeitete mit der Projektstelle Leseförderung die Angebote für die Schulen.

Fördergelder

Um ihre zahlreichen Projekte bewerkstelligen zu können, bewarb sich die Stadt- und Schulbibliothek bei verschiedenen Institutionen wie der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken um Fördermittel. So konnten mit insgesamt über 17.000 Euro Fördergeldern in Neuanschaffungen von Medien, die Kinderkulturwerkstatt, die Aktion Lesestarter, aber auch in das Kindergartenprojekt Kelsterbacher-Bilderbuchschatz investiert werden.

Besucherzahlen

2019 bescherte der Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach einen Rekord von 90.018 Besuchern. Mit 387 Neuanmeldungen stieg die Zahl der aktiven Bibliothekskunden auf 2.359 an. Diese liehen rund 76.000 Medien im vergangenen Jahr aus. Damit blieb der Bereich Ausleihe von Printmedien stabil und steigerte sich im Segment Kinderbücher sogar noch um 2.000 Medien. Darin inbegriffen sind auch die Medien aus der Onleihe. Hier können aus einer digitalen Bibliothek Medien in eine der dem Verband angeschlossenen 108 Bibliothek bestellt und ausgeliehen werden. Aus über 229.000 Medien kann gewählt werden. Der Kelsterbacher Anteil an diesem bundesweiten Angebot beträgt 2.255 Medien. Neben Büchern können in Kelsterbach auch Magazine, DVDs, Hörbücher, Spiele und seit letztem Jahr auch Tonies – für die sogenannten Tonieboxen *(Abspielgeräte für Kinderhörbücher Anm. der Redaktion)* – ausgeliehen werden.

(Technische) Neuerungen

Damit sich die Besucher besser in der Bibliothek zurechtfinden, wurde ein neues, transparentes Leitsystem eingeführt. Beschriftungsboxen auf den Regalen zeigen an, was man wo findet und auch der Informationsplatz wurde neu ausgerichtet. Neu war auch die Medienrückgabebox, die zu Beginn der letztjährigen Sommerferien vor dem Gebäude aufgestellt wurde. Während der Bibliotheksschließzeiten können Kunden ihre Medien hier zurückgeben. Zur Stärkung der MINT-Kompetenz (dies steht für die Schulfächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik), wurden MakerBoxen gekauft und den Grundschulen als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Die MakerBoxen kommen aus dem Bereich Robotik und können von Kindern ab vier Jahren zum Üben des Programmierens genutzt werden.

Für die Zukunft geplant ist die Einführung von RFID, Englisch für radio-frequency identification, also der Identifizierung mit Hilfe elektromagnetischer Wellen. Diese Technologie ermöglicht Sender-Empfänger-Systeme zum automatischen und berührungslosen Identifizieren und Lokalisieren in diesem Fall von Büchern und soll ein Schritt in Richtung Open Library sein. Technisch geht es weiter mit dem ECircle im Eingangsbereich, der die Onleihe stärker bewerben soll. Aber auch das analoge Geschäft wird nicht vernachlässigt. Ein Bücherschrank auf dem Rathausplatz soll, nach dem Vorbild in Städten wie Frankfurt, die Bücher zu den Bürgern bringen.

Aktuelles

Wer sich regelmäßig auf dem Laufenden halten will, der kann das neben den Veranstaltungshinweisen in der *Kelsterbach aktuell* auch auf der Website der Bibliothek unter www.stadtbibliothek-kelsterbach.de oder auf der Facebookseite. Hier werden mehrmals wöchentlich neue Posts eingestellt.

(ana)

Abfallentsorgung

Sperrmüll: wird abgeholt am Montag, 24. August, im Bezirk 4.

Biomüll: wird geholt Montag, 24. August, Bezirk 1, Dienstag, 25. August, Bezirk 2, Mittwoch, 26. August, Bezirk 3, Donnerstag, 27. August, Bezirk 4.

Restmüll: Dienstag, 25. August, Bezirk 1, Mittwoch, 26. August, Bezirk 2.

Papierabfälle (blaue Tonne) werden abgefahren am Donnerstag, 27. August, Bezirk 1, am Freitag, 28. August, Bezirk 2.

Restmüll: Müllsäcke (Farbe orange) für Restmüll, Fassungsvermögen rund 70 Liter, können beim Infopoint im Rathaus gegen eine Entsorgungsgebühr von fünf Euro gekauft werden. Andere Abfallsäcke für Restmüll werden vom Entsorgungsunternehmen FSV/Frankfurt grundsätzlich nicht mitgenommen.

Sperrmüll bitte rechtzeitig anmelden unter 080058 92 430 (siehe Abfuhrkalender 2019).

Weitere Informationen zum Thema Abfall finden sich auf der Homepage der Stadt Kelsterbach unter „Für Bürger (mehr)/Ordnung“.

Abfalltonnen bitte nur soweit füllen, dass sich der Deckel noch gut schließen lässt.

Auskünfte zum Thema Abfall erteilt die Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH, kurz FES, (Hotline) Infotelefon kostenfrei: 0800 5892 430, Servicezeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 14 Uhr.

Der **Wertstoffhof** in der Straße „Am Südpark 4“ folgende Öffnungszeiten:

Montag:	8 bis 12 Uhr
Dienstag:	8 bis 12 Uhr **(verlängert bis 31.12.2020)**
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	14 bis 19.30 Uhr
Freitag:	9 bis 16 Uhr
Samstag:	9 bis 16 Uhr.

Neues aus der Stadt- und Schulbibliothek

Das Team der Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach startet mit dem Ende der Sommerferien wieder in sein Veranstaltungsprogramm. Situationsbedingt kann es zu Abweichungen der gewohnten Veranstaltungsabläufe kommen. Die Bibliothek richtet sich bei der Planung und Durchführung nach den Richtlinien des Landes Hessen.

Gaming Night für Jungs am Freitag, den 28.08.2020 von 18:30 bis 21:30 Uhr

An diesem Abend bauen wir die Playstation auf, an den PCs kann gezockt und beim Pokern Gummibärchen gewonnen werden! Mädchen haben keinen Eintritt- dieser Abend ist nur für Jungs! Für Essen und Getränke ist gesorgt!

Eintrittskarten gibt es für drei Euro in der Bibliothek für Jungs ab acht Jahre. Eine Voranmeldung ist erforderlich.

OK- Offene Kunstwerkstatt

iImmer freitags wird das Lernstudio von 14.30 bis 17.00 Uhr zur Künstlerwerkstatt umgebaut. Wechselnde Projekte für Jungen und Mädchen ab sechs Jahren. Kommt einfach vorbei!

Aktuell ist leider kein Kinder-Kino möglich, daher findet die offene Kunstwerkstatt ab dem 21.08.2020 jeden Freitag statt.

„Lesespaß für die Kleinen“ und „Mit drei dabei“

Das nächste Mal „Mit drei dabei!“ für Kinder ab drei Jahren findet am 02. September 2020 um 15.00 Uhr statt und der „Lesespaß für die Kleinen“ ab sechs Monaten am 03. September 2020 um 10.00 Uhr. Die Plätze sind begrenzt. Kinder bitte anmelden! Bastelpauschale jeweils einen Euro.

Weitere Informationen, Veranstaltungshinweise, Verlängerungen und vieles mehr können Sie unserer Homepage www.stadtbibliothek-kelsterbach.de entnehmen, unter Tel. 06107/773555 erfahren oder Sie folgen uns auf Facebook und Instagram.

Aus der Arbeit der Polizei

Unverschlossene Fahrzeuge im Visier/Polizei nimmt 16-jährigen Tatverdächtigen fest

(ots) - Mehrere Unbekannte, beobachtete ein Zeuge in der Nacht zum Mittwoch (12. August), gegen 2.20 Uhr, in der Friedhofstraße. Die Personen prüften offenbar zunächst, ob geparkte Autos unverschlossen abgestellt wurden und entwendeten anschließend Gegenstände aus den Innenräumen der Fahrzeuge. Im Rahmen der sofort eingeleiteten Fahndungsmaßnahmen mit mehreren Streifen, gelang es den Ordnungshütern anschließend einen 16 Jahre alten Tatverdächtigen vorläufig festzunehmen. Während der Flucht entledigten sich die Verdächtigen mehrerer zuvor aus den Autos erbeuteter Gegenstände. Bezüglich zwei weiteren Begleitern des 16-Jährigen, denen zunächst die Flucht gelang, dauern die polizeilichen Ermittlungen an.

Insgesamt wurden bislang sieben Straftaten in diesem Zusammenhang bei der Polizei angezeigt. Die Tatorte befinden sich in der Friedhofstraße, Schulstraße, Schwanheimer Straße, Mainstraße, Mainblick und im Parkhaus Otto-Esser-Straße.

Entwendet wurden aus den Fahrzeugen unter anderem Tankkarten, elektronische Kleinartikel sowie eine Geldbörse mit persönlichen Dokumenten.

Die Beamten des Kommissariats 21/22 der Rüsselsheimer Kriminalpolizei prüfen nun, ob die Gruppierung noch für weitere gleichgelagerte Delikte in der Umgebung in Betracht kommt.

Gleichzeitig appelliert die Polizei aber auch an Auto- und Hausbesitzer Fahrzeuge, Garagen und Kellerräume immer sorgfältig zu verschließen, um Langfingern erst gar keine Gelegenheit für einen Diebstahl zu ermöglichen!

Tödlicher Badeunfall am Mönchwaldsee

(ots) - Gegen 12.22 Uhr am Sonntagmittag (16. August) wurde die Polizei in Kelsterbach zu einer leblos im Wasser liegenden Person im Mönchwaldsee gerufen. Notarzt und Feuerwehr waren bereits auf dem Weg zum Unglücksort. Anwesende Badegäste konnten die Person noch vor Eintreffen der Rettungskräfte an Land bringen. Nach Reanimationsmaßnahmen wurde der 60 Jahre alte Mann zunächst nach Frankfurt ins Krankenhaus gebracht, wo er gegen 16 Uhr verstarb. Nach Erkenntnissen der Polizei soll der Mann mit Wohnsitz in Polen, der hier zu Besuch war, in den See hinaus geschwommen sein, wo er aus nicht bekannter Ursache unterging.

Am See ist das Baden verboten. Während des Einsatzes befanden sich rund 30 Personen im näheren Umfeld zum Unglücksort. Um den See herum konnten weitere Personen gesichtet werden.

Politische Themen

Richtlinien für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaussagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden. Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben. **6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.**

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen. Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Kelsterbach

Ausschuss für Bauen, Planung und Umweltschutz

Bekanntmachung

zur 63. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planung und Umweltschutz **am Montag, 24.08.2020,** 18:00 Uhr im **Bürgersaal des Fritz-Treutel-Hauses, Bergstraße 20.**
Zuschauer können diese öffentliche Sitzung besuchen.
Allerdings gelten, wie in anderen Bereichen des öffentlichen Lebens auch, besondere Abstands- und Hygieneregeln: Bei den Sitzungen ist für die Öffentlichkeit ein Zuschauerbereich vorgesehen mit einer beschränkten Anzahl an Besucherplätzen. Es wird gebeten, den durch das Robert-Koch-Institut empfohlenen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten und während der Sitzung einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Durch die im Eingangsbereich aufgestellten Spender ist eine Händedesinfektion durchzuführen. Außerdem müssen sich Besucher
und Gäste in eine Kontaktliste eintragen. Wer sich kränklich bzw. unwohl fühlt oder grippale Symptome zeigt, sollte den Sitzungen in jedem Fall fernbleiben

Tagesordnung

1. Bauleitplanung der Stadt Kelsterbach, Kreis Groß-GerauAufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 1/2019 „EDEKA Am Südpark 1“
   Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 1/2019 „EDEKA Am Südpark 1“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB
2. Klimainsel Kelsterbach;
   Realisierungswettbewerb „Südpark Kelsterbach“;
   hier: Wettbewerbsauslobung
3. Anfragen und Mitteilungen
4. Verwaltungsangelegenheit

Kelsterbach, 20.08.2020
Jürgen Zeller

Ausschussvorsitzender

Haupt - und Finanzausschuss

Bekanntmachung zur 36. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses **am Donnerstag, 27.08.2020,** 18:30 Uhr in der **Integrierten Gesamtschule Kelsterbach - Mensa, Mörfelder Straße 52, 65451 Kelsterbach**
Zuschauer können diese öffentliche Sitzung besuchen. Allerdings gelten, wie in anderen Bereichen des öffentlichen Lebens auch, besondere Abstands- und Hygieneregeln: Bei den Sitzungen ist für die Öffentlichkeit ein Zuschauerbereich vorgesehen mit einer beschränkten Anzahl an Besucherplätzen. Es wird gebeten, den durch das Robert-Koch-Institut empfohlenen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten und während der Sitzung einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Durch die im Eingangsbereich aufgestellten Spender ist eine Händedesinfektion durchzuführen. Außerdem müssen sich Besucher
und Gäste in eine Kontaktliste eintragen. Wer sich kränklich bzw. unwohl fühlt oder grippale Symptome zeigt, sollte den Sitzungen in jedem Fall fernbleiben.

Tagesordnung

1. Wahl einer/ eines Vorsitzenden
2. Bauleitplanung der Stadt Kelsterbach, Kreis Groß-Gerau
   Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 1/2019 „EDEKA Am Südpark 1“
   Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 1/2019 „EDEKA Am Südpark 1“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB
3. Geschenkgutschein für Kelsterbach
4. Jahresabschluss 2014 - Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft Kelsterbach
5. Jahresabschluss 2017 - Eigenbetrieb Stadtwerke Kelsterbach
6. Haushaltsbericht gemäß § 28 GemHVO über das vorläufige Ergebnis des Haushaltsjahres 2019
7. Haushaltsbericht gemäß § 28 GemHVO über das Ergebnis zum 30.06.2020
8. Prüfung des erneut aufgestellten Jahresabschlusses 2016
9. Liquiditätsbericht gemäß Finanzplanungserlass des Landes Hessen zum 31.12.2019
10. Interkommunale Zusammenarbeit;
    Hier: Effizienzbericht zum Kommunalen Vergabezentrum
11. Antrag des Herrn Stadtverordneten Ayhan Isikli, Kelsterbach „Förderantrag für das Programm Gemeindeschwestern 2.0“
12. Antrag vom Herrn Stadtverordneten Ayhan Isikli : Reduzierung Eintrittspreise für Schwimmbad Kelsterbach
13. Antrag vom Herrn Stadtverordneten Ayhan Isikli :
    Aufnahme FREIE WÄHLER als Bezugsquelle von Masken auf der Webseite Kelsterbach.de
14. Antrag vom Herrn Stadtverordneten Ayhan Isikli : Änderung/ Ergänzung Geschäftsordnung § 15 Anfragen
15. Antrag der CDU Fraktion zur Einrichtung eines runden Tisches Mönchwaldsee
16. Anfragen und Mitteilungen
17. Verwaltungsangelegenheit
18. Personalangelegenheiten

Kelsterbach, 20.08.2020
Uwe Albert
stellv. Ausschussvorsitzender

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach

Bekanntmachung zur 33. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach **am Donnerstag, 27.08.2020,** 20:00 Uhr in der **Integrierten Gesamtschule Kelsterbach - Mensa, Mörfelder Straße 52, 65451 Kelsterbach.**
Zuschauer können diese öffentliche Sitzung besuchen. Allerdings gelten, wie in anderen Bereichen des öffentlichen Lebens auch, besondere Abstands- und Hygieneregeln: Bei den Sitzungen ist für die Öffentlichkeit ein Zuschauerbereich vorgesehen mit einer beschränkten Anzahl an Besucherplätzen. Es wird gebeten, den durch das Robert-Koch-Institut empfohlenen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten und während der Sitzung einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Durch die im Eingangsbereich aufgestellten Spender ist eine Händedesinfektion durchzuführen. Außerdem müssen sich Besucher
und Gäste in eine Kontaktliste eintragen. Wer sich kränklich bzw. unwohl fühlt oder grippale Symptome zeigt, sollte den Sitzungen in jedem Fall fernbleiben.

Tagesordnung

1. Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin
2. Bauleitplanung der Stadt Kelsterbach, Kreis Groß-GerauAufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 1/2019 „EDEKA Am Südpark 1“
   Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 1/2019 „EDEKA Am Südpark 1“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB
3. Jahresabschluss 2014 - Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft Kelsterbach
4. Jahresabschluss 2017 - Eigenbetrieb Stadtwerke Kelsterbach
5. Haushaltsbericht gemäß § 28 GemHVO über das vorläufige Ergebnis des Haushaltsjahres 2019
6. Haushaltsbericht gemäß § 28 GemHVO über das Ergebnis zum 30.06.2020
7. Prüfung des erneut aufgestellten Jahresabschlusses 2016
8. Liquiditätsbericht gemäß Finanzplanungserlass des Landes Hessen zum 31.12.2019
9. Antrag des Herrn Stadtverordneten Ayhan Isikli, Kelsterbach „Förderantrag für das Programm Gemeindeschwestern 2.0“
10. Antrag vom Herrn Stadtverordneten Ayhan Isikli :Reduzierung Eintrittspreise für Schwimmbad Kelsterbach
11. Antrag vom Herrn Stadtverordneten Ayhan Isikli:
    Aufnahme FREIE WÄHLER als Bezugsquelle von Masken auf der Webseite Kelsterbach.de
12. Antrag vom Herrn Stadtverordneten Ayhan Isikli:
    Änderung/ Ergänzung Geschäftsordnung § 15 Anfragen
13. Antrag der CDU Fraktion zur Einrichtung eines runden Tisches Mönchwaldsee
14. Anfragen an den Magistrat
14.1 Anfrage von Herrn Stadtverordneten Ayhan Isikli vom 26.05.2020 – Steuerausfälle 2020/2021
14.2 Anfrage des Stadtverordneten Herrn Ayhan Isikli vom 26.05.2020 – Auslastung Personal Corona
14.3 Anfrage des Stadtverordneten Ayhan Isikli vom 26.05.2020 „Anfrage zur Vermietung der Geschäftsstelle des CDU Stadtverbandes Schlossstraße“
14.4 Anfrage des Stadtverordneten Ayhan Isikli vom 26.05.2020 „Anfrage Rechtsstreit Fraktionsraum“
15. Verwaltungsangelegenheit

Kelsterbach, 20.08.2020
Helga Oehne
Stadtverordnetenvorsteherin

Ende des amtlichen Teils

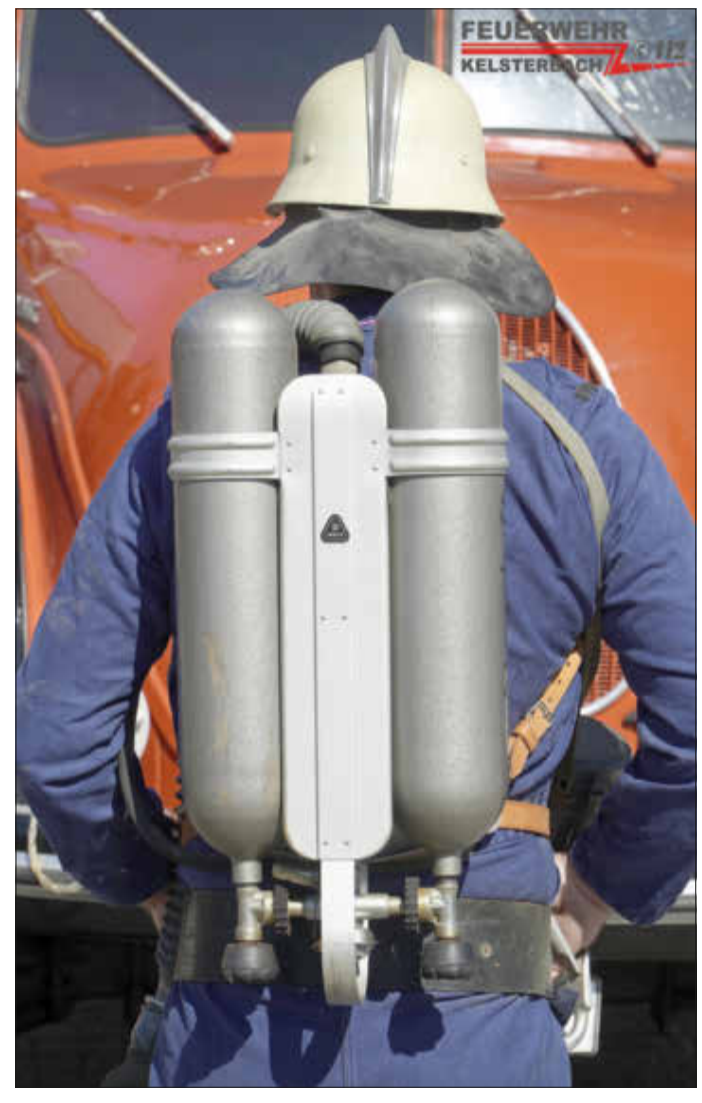
WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschluss KW 35
Mittwoch, 26.8., 11.30 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Kelsterbach

Feuerschutzkleidung im Laufe der Zeit Teil 1

Die Schutzkleidung der Feuerwehr war in den 1950er Jahren lange nicht so ausgereift und sicher, wie sie es heute ist. Auf dem Bild sieht man einen blauen Overall aus Baumwolle. Dieser wurde von 1955 - 1980 von den Mitgliedern der Einsatzabteilung getragen. Auch die Jugendfeuerwehr trug diese Kleidung zur Übung, aber auch als Ausgehuniform noch bis Mitte der 1980er Jahre. Damals wurde diese Kleidung auch für den Innenangriff genutzt. Das Atemschutzgerät aus den 1950er Jahre war ein Zweiflaschenstahlsystem und wog stolze 23 Kilogramm. Die Atemschutzmaske bestand ebenfalls aus Stoff und hatte nur zwei kleine Gucklöcher. Somit war die Sicht der Einsatzkräfte stark eingeschränkt. An eine Flammschutzhaube hatte damals noch niemand gedacht, sodass die Einsatzkräfte am Hals und Nackenbereich vollkommen ungeschützt waren.



Telefonische Anzeigenannahme: 0 65 02 / 91 47-0

Sportnachrichten

Kelsterbacher Sommercup

Bei brütender Hitze schenkten sich die Spieler beim zweiten Kelsterbacher Sommercup nichts. Die Zuschauer sahen spannende Spiele.
Bei den Damen erreichte Lokalmatadorin Frauke Saßmannshausen aufgrund ihrer starken Leistung einen verdienten dritten Platz. Zuvor unterlag sie der Turniersiegerin Isabel Auf dem Brinke vom TC Erlenbach knapp im Champions-Tie-Break. Das Spiel um Platz 3 gewann sie mit 6:3 und 7:5 gegen Katharina Halbach vom TC Heusenstamm.
Bei den Herren hatte der TC Kelsterbach beim Turnier mit Tristan Gesing, Philipp Hoppmann und Andreas Disser gleich drei Spieler am Start. Tristan Gesing startete locker mit 6:2 und 6:3 gegen Gabriel Jakubian vom TK Raunheim, setzte im nächsten Spiel gegen den vermeintlich stärkeren Dominik Berg vom TC Weilbach ein Ausrufezeichen. Allerdings musste er sich dann aber gegen Andreas Disser mit 6:2 und 7:6 geschlagen geben.
Somit stand der erste Endspielteilnehmer mit Andreas Disser fest, da dessen nächster Gegner, Denes Smajdli vom TGS Dörnigheim, aufgrund einer Verletzung nicht antrat. Philipp Hoppmann mit Freilos gestartet, bezwang ungefährdet.
Justus Heide vom TC Harheim 6:4, 6:2, war auch gegen Marco Brückner von Tennis Westerbach Eschborn mit 7:6 6:4 erfolgreich, fand aber in Mirko Häfner TC Königstein seinen Meister, der mit 6:0, 6:1 ins Finale einzog. Durch das Ausscheiden von Denes Smajdli wurde Philipp Hoppmann kampflos Drittplatzierter des Turniers. Bei immer noch mörderischer Hitze standen sich im Finale Andreas Disser und Mirko Häfner gegenüber und zeigten den Zuschauern bei hohem Tempo beeindruckende Ballwechsel. Am Ende setzte sich Mirko Häfner durch und gewann mit 7:6 und 6:3 Match und Turnier.

Ein weiteres Kurs-Angebot beim TuS Kelsterbach

Fitness für Mütter mit Baby
Sie möchten wieder etwas Sport treiben? Aber wohin mit dem Baby? Ab Mittwoch, den 3. September 2020 von 10 – 11 Uhr bietet der TuS Kelsterbach einen Kurs für „Mütter mit Baby“ in der Aula des Sportparks an.
Während die Mütter mit motivierender Musik in Schwung gebracht werden, schauen die Kleinen begeistert zu oder halten ihren Vormittagsschlaf.
Monika Scherber, Fitness-Trainerin, wird diesen Kurs leiten. Ausdauer und Krafttraining stehen im Vordergrund, Entspannung und Stretching runden das Sportprogramm ab. Die Kinder können auch in einige Übungen mit einbezogen werden, wenn gewünscht.
Bequeme Sportkleidung und feste Hallensportschuhe sind die einzigen Voraussetzungen für die Übungsstunde.
Der Kurs fängt mit 5x Einheiten an, die bis zu den Herbstferien dauern.
Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter**:**
christine.gnida@tus-kelsterbach.de (cg)
Beginn des Kurses: Mittwoch, 03.09.2020
Wo: Sportpark / Aula
Zeit: 10.00 – 11.00 Uhr
Dauer: 5x
Kursgebühr: 5 Std. für Mitglieder 10.- €, für Nichtmitglieder 20.- €.
(cg)

TuS Leichtathleten in Rüsselsheim!

Die zwei Organisatoren Nicole und Tobias.

Das tolle TuS-Team

Schon gleich bei der vorsichtigen Öffnung des Sportparks waren es die Leichtathleten, die wieder „Leben“ auf den Sportplatz brachten. Hervorragend von Nicole Georgi, die TuS Jugendwartin, organisiert, fanden sich viele Helfer, die unermüdlich nachmittags an drei Tagen der Woche, die Kinder und Jugendlichen nach strengen Corona-Auflagen in kleinen Gruppen trainierten. Aber was nutzt das Training ohne Wettkampf? Langsam wurde es für alle etwas eintönig.
Dann hatte der 1. Vorsitzende des HLV Groß-Gerau, Tobias Hochstein, einen genialen Vorschlag bzw. Wunsch an den TuS gerichtet: lasst uns mal ein Sportfest austragen! Denn nach den neuesten Bestimmungen durften ja wieder Wettkämpfe stattfinden. Begeistert wurde das Unternehmen besprochen und organisiert nach Corona Auflagen.
Die Sportler der LG Rüsselsheim und des TuS Kelsterbach fanden dann am Mittwoch, den 12.8.2020, ein bestens vorbereitetes Stadion in Rüsselsheim vor.
Jeder Verein durfte 20 Sportler in den Altersgruppen U12 und U14 mitbringen. Die Anmeldungen ließen nicht lange auf sich warten, auch genug Helfer konnte Nicole eintragen.
Um 16.30 Uhr „strömten“ schon die ersten Sportlerinnen und Sportler in das Stadion. Sie konnten es nicht abwarten, alle waren begierig nach Wettkampf.
Mit großem Ehrgeiz wurde gesprungen, geworfen und gesprintet und in Ermangelung vieler Zuschauer durften Trainer und Helfer am Rande der Wettkampfstätten die Kinder und Jugendlichen zu Höchstleitungen anspornen. Tobias Hochstein hatte Einiges zu tun, um die Ergebnisse zügig einzugeben, ringsherum kündigten sich Gewitter an.
Bei der kleinen Siegerehrung erhielt jeder Sportler eine Urkunde und zur Belohnung ein erfrischendes Eis. Als Endresultat lag der TuS Kelsterbach am Ende sogar mit einigen Punkten vorne.
Es war ein schönes feines Sportfest, die Sportler und Organisatoren glücklich, dass alles gut geklappt hat und … jetzt durfte es regnen! **(cg)**

Notfalldienste

Notdienste

24. August - 28. August 2020

(Alle Angaben ohne Gewähr) (ana)

Notrufe

Polizei: 110 - Feuerwehr: 112 - Rettungsdienst / Notarzt: 112 - Krankentransport: 19 222 - Giftnotruf: 06131 / 19 240 - Kreiskrankenhaus Groß-Gerau: 06152 / 98 60 - GPR-Klinikum Rüsselsheim: 06142 / 880.

Ärzte

Ärztliche Versorgung außerhalb der Sprechzeiten:
Telefon 116 117 (bundesweit, kostenlose Telefonnummer, seit 2014)
Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, August-Bebel-Straße 59, 65428 Rüsselsheim

Montag, Dienstag, Donnerstag von	**19 bis 7 Uhr**
Mittwoch, Freitag	**14 bis 7 Uhr**
Samstag, Sonntag	**7 bis 7 Uhr durchgehend.**

Freitag, 21. August
Dr. Sprenger, Wiechertstraße 1, Telefon 61 001
Samstag, 22. August
Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“
Sonntag, 23. August
Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“
Montag, 24. August
Dr. Zwirner, Jahnstraße 7, Telefon 45 98
Dienstag, 25. August
Dr. Sprenger, Wiechertstraße 1, Telefon 61 001
Mittwoch, 26. August
Dr. Dettler, Kleine Taunusstr. 1, Telefon 4581

TuS Kelsterbach

Qigong-Kurse beim TuS e.V.!

Neue Kurse ab 03.9. und 07.09.2020 und Kennenlernstunde
Qigong ist ein Sammelbegriff für Übungsmethoden aus der chinesischen Heilkunst, die sich mit der Erhaltung und Wiederherstellung der eigenen Gesundheit befassen.
Mit den ganzheitlichen Übungen werden Gelenke, Muskeln und Bänder wieder elastisch, stark und geschmeidig, Sehnen gestärkt und Fasziengewebe gelöst.
Das Klopfen der Akupunkturpunkte öffnet die Meridiane und fördert den Stoffwechsel.
Koordination mit Atmung und Körper fördern das Atemvolumen.
In dieser Stunde werden einfache Übungen und Grundprinzipien der chinesischen Bewegungslehre gezeigt. Sie ist für alle gedacht, die schon immer mal diesen Sport ausprobieren möchten. In einer ruhigen Atmosphäre erklärt Übungsleiterin Marion Bock die Übungen, die unabhängig vom Alter und weitgehend unabhängig vom Gesundheitszustand von jedem erlernt und geübt werden können.
Unsere Übungsleiterin Marion Bock hat das „Zertifikat von der Medizinischen Gesellschaft für Qigong Yangsheng e.V.“ und in China das international anerkannte „Certificate of the Nei Yang Gong and Woman Qigong“ erworben.
Zeit zum Kennenlernen: dafür vorher anmelden
Termin: Sonntag, den 6. September von 10 - 12 Uhr
Wo: Vereinshaus Hinkelstein, im Freien auf der Wiese
Anmeldung: **M. Bock Tel. 06107/1262**
Beginn der Kurse:
für Qigong/ Yangsheng, Donnerstag, 03.September 2020
für Qigong / Neiyanggong, Montag, 07. September 2020
Wo: im Sportpark „Aula“
Zeit: 19.00 Uhr – 20.00 Uhr
Kursgebühr: 10 Einheiten für Mitglieder 20.- €, für Nichtmitglieder 40.- €.
Sie können jederzeit gerne unverbindlich an einer kostenlosen Schnupperstunde teilnehmen.
Für Fragen und für die Anmeldung kontaktieren Sie bitte die Übungsleiterin Marion Bock, Telefon: 06107 - 1262 (gerne auf den Anrufbeantworter sprechen). (cg)

Urlaub an der Saarschleife

- Keravision - die Multimedia-Schau von Villeroy&Boch mit Keramikmuseum
- Outlet-Shopping in der Fußgängerzone und am Marktplatz Mettlach
- Schiffsrundfahrten auf der Saar und um die Saarschleife
- Wandern auf dem Saar-Hunsrück-Steig und Premiumwanderwegen

5 und 7-Tage-Touren mit Gepäcktransfer
- Radwandern ab 230,- €
- Wandern ab 259,- €

Einen Tagesausflug wert!

- Baumwipfelpfad
- Abenteuerwald

Weitere Informationen bei:
SAAR SCHLEIFE TOURISTIK
Postfach 1223
66689 Mettlach
Telefon 06865/91150 Fax 9115120
e-mail: tourist@tourist-info.mettlach.de
www.tourist-info.mettlach.de

Donnerstag, 27. August
Dr. Warlich, Mörfelder Straße 73, Telefon 990 519
Freitag, 28. August
Dr. Zwirner, Jahnstraße 7, Telefon 45 98

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft wechselt täglich. Sie beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr. Zusätzlich zu den genannten Apotheken sind die Flughafen-Apotheken der Metropolitan Pharmacy Frankfurt geöffnet zu folgenden Zeiten:
Terminal 1/B Ebene 2 (Shopping Boulevard): 6.30 - 21.00 Uhr
Terminal 2 Ebene 3 (Shopping Plaza): 7.00 - 21.00 Uhr
THE SQUAIRE Ebene 3 West: 7.00 - 21.00 Uhr
Die Öffnungszeiten gelten täglich, auch an Sonn- und Feiertagen.
Freitag,21. August
Sonnen-Apotheke, Berliner-Straße 5, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 41917
Samstag, 22. August
Hubertus Apotheke, Brandenburger Straße 14-16, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 51112
Sonntag, 23. August
Viktoria-Apotheke, Berliner Platz 24, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 41148
Montag, 24. August
Europa-Apotheke, Wickerer Straße 50, 65439 Flörsheim, Telefon 06145 / 546 670
Dienstag, 25. August
Aesculap-Apotheke, Am Brückweg 41, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 62911
Mittwoch, 26. August
AZ-Apotheke, Burggrafenlacherweg 18, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 63375
Donnerstag, 27. August
Rochus-Vital-Apotheke im Globus, Am Steinmarkt 1, 65428 Rüsselsheim, T. 06142/961950
Freitag, 28. Juli
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 39, Flörsheim, Telefon 06145 / 6490

Zahnärzte

Die zahnärztliche Notfallversorgung ist seit dem 1. Juni 2011 unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 zu erfahren. Die Ansage erfolgt tag- und zeitgenau und ist kostenpflichtig, und zwar 14 Cent die Minute aus dem deutschen Festnetz und maximal 42 Cent die Minute über Mobilfunk.
Bürger-Telefon für die Sindlinger Kläranlage
Tel. 069 / 212 325 96

Beratungen / Treffs

Alkohol- und Medikamentenprobleme, Kreuzbund Fachverband der Caritas, Treff montags ab 19 Uhr in Raunheim, Telefon 06142 / 21 563 und 0177 320 18 04
Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus des Caritasverbandes im Gemeindezentrum Walldorfer Straße 2B, Telefon 06107 / 20 000 440, Mail: caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de, Mo bis Do 9 bis 16 Uhr
Pro familia, Rüsselsheim, Lahnstr. 30, Tel. 06142 / 12142, telefonisch erreichbar montags und donnerstags 14.30-17.00 Uhr, dienstags und mittwochs 9.00-12.00 Uhr und 14.30-17.00 Uhr, freitags 16.00-17.00 Uhr. Medizinische Sprechstunde donnerstags 14.30-17.00 Uhr, Familienrechtliche Sprechstunde freitags von 16.00-17.00 Uhr, Mail: ruesselsheim@profamilia.de
Verbraucherberatung, Rüsselsheim, Marktstr. 29, Tel. 06142 / 63268, montags bis donnerstags 10-16 Uhr, freitags 10-15 Uhr. Service-Telefon: 069 97 20 10-900 (14 Cent / Minute).
Wohnungsanpassungsberatung (WABe) des Kreises Groß-Gerau für ältere und behinderte Menschen, Tel. 06151 / 1014859, Kontakt in Kelsterbach: Koordinationsstelle für Altenhilfe, Tel. 06107 / 773 315.
Schuldnerberatung für den Kreis Groß-Gerau, Marktstraße 29, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06142-63268.
VdK, bis auf weiteres in Rüsselsheim oder Groß-Gerau.
Elterntelefon
Tel. 0800 / 1110550, montags, mittwochs und freitags 9-11 Uhr, dienstags und donnerstags 17-19 Uhr
Feuerwehr Kelsterbach
Langer Kornweg 15, Telefon 06107 / 2388
Finanzamt Groß-Gerau, Europaring 11-13, 64521 Groß-Gerau, Telefon 06152 / 17001
Fluglärm-Infofon
Tel. 0800 / 234 5679 (Fluglärm-Beschwerde-Hotline, Anruf ist kostenlos)
Frauenbüro Stadt Kelsterbach
Waltraud Engelke, Sprechstunden dienstags und freitags von 8-12 Uhr, Rathaus, Neubau, dritter Stock, Zimmer 501, Tel. 06107 / 773 315
Frauenhäuser
Frauenhaus Groß-Gerau, Tel. 06152 / 80000
Rüsselsheim, Wildwasser-Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen, Darmstädter Str. 101, Tel. 06142 / 965760, Fax 965761, E-Mail: info@wildwasser.de
Hebammen
Claudia Heinz, Kelsterbach, Telefon 06107 / 696 6838, mobil 0176 / 244 651 76, Mail: claudia.heinz.hebamme@outlook.de
Helene Schwarz, Kelsterbach, mobil 0162 / 212 6001, Mail: helene-schwarz-hebamme@web.de
Infotelefon bei Notfällen in Industriebetrieben: Stadt Frankfurt am Main Tel. 069 / 212 -70001,
für den Landkreis Groß-Gerau Tel. 06152 / 989-898
Jugendamt Kreis Groß-Gerau
zurzeit **keine** Sprechstunden im Altenwohnheim Moselstraße 26, Tel. Groß-Gerau 06152 / 989-502, Geschäftsstelle Jugendamt
Jobcenter Rüsselsheim
Eisenstraße 40, 65428 Rüsselsheim, Tel. 06142 / 177660
Kleeblatt, Verein für Nachbarschaftshilfe
Christa Schmidt, Pfarrgasse 6, Telefon 301 4902 oder E-Mail: kleeblatt-kelsterbach@t-online.de, Öffnungszeiten: Dienstag 9 bis 12.30 Uhr und Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr
Kleiderkammer des DRK in der Waldstraße 110, öffnet mittwochs und freitags, mögliche Änderungen aus der Wochenpresse beachten! Öffnung: mittwochs 10 bis 11.30 Uhr (nicht bis 12 Uhr), freitags 17 bis 18 Uhr, nur Kleidungsannahme. Kleidung bitte nur persönlich abgeben und nicht abstellen!
Lärm-Bürger-Telefon für den Industriepark Höchst, Tel. 069 / 305-4000
Ortsgericht
Der Ortsgerichtsvorsteher Jörg Ritzkowsky, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 211, Tel. 06107 / 773 242 und sein Stellvertreter Amtmann Thomas Börner, Rathaus Altbau, EG, Zimmer 2, Tel. 06107 / 773 353, sind montags von 11.00 bis 11.45 Uhr und donnerstags von 16.30 bis 18.00 Uhr zu erreichen.
Polizeistation Kelsterbach
Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Neubau), Tel. 06107 / 7198-0, Fax 06107 / 719 816
Polizeimeldungen im Internet: www.presseportal.de
Post, Filiale Kelsterbach, Waldstraße 10, Öffnungszeiten Montag bis Freitag 6 bis 18 Uhr, Samstag 6 bis 14 Uhr, Inhaber Koc GbR, Telefon 06107 / 98 56 905
Rentenberatung der Stadt Kelsterbach
Stephan Ludwig, Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Altbau), Zimmer 1, Telefon 06107 / 773 230, Sprechstunden Montag bis Donnerstag zu den üblichen Sprechzeiten, Keine Sprechstunde freitags,
Stadtverwaltung
Tel. 06107 / 7731 (verbindet mit allen Dienststellen)
Stadtfeger
Bei Verunreinigungen im Stadtgebiet: Telefon 0160 703 4343
Schiedsmann
Der Schiedsmann der Stadt Kelsterbach, Dipl. Verwaltungswirt Jörg Ritzkowsky, ist im Rathaus Altbau, 2. Stock, Zimmer 211, Tel. 06107 / 773 242, während der Rathaus-Sprechzeiten, zu erreichen.
Stadt- und Schulbibliothek
Am Mittelfeld 15, Telefon 06107 / 773 555, Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 14 bis 18 Uhr,
Donnerstag 9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 19 Uhr.
Sport- und Wellnessbad Kelsterbach, Kirschenallee 52-54, Telefon 06107 / 30 89 0
E-Mail: info@sport-und-welnessbad-kelsterbach.de, Website: www.sport-und-wellnessbad-kelsterbach.de,
Versorgungsbetrieb (Stadtwerke Kelsterbach)
Störungsstelle Trinkwasser, Stadtwerke Kelsterbach
über Polizeistation Kelsterbach, Telefon 06107 / 71 98 0
Störungsstelle Gas, Firma Mainova (24 Std. täglich), Tel. 069 / 213 88110
Störungsstelle Strom, Firma Süwag Niederlassung MKW, Frankfurt-Höchst (24 Std. täglich), Tel. 0800 7962787
Tierarzt
Kleintierpraxis Oliver Schumm, Waldstr. 56, Tel. 62875, Notfallnummer 0163 / 654 5100
Tierärztin, mobil: Sabrina Rehberger, Stegstraße 8, 65451 Kelsterbach, Hausbesuche, Termine n. Vereinbarung, Telefon 0177 / 467 45 32, http://www.mobile-tieraerztin-kelsterbach.de
Tierheim Rüsselheim
Stockstr. 60, Tel. 06142 / 312 12, E-Mail: info@tierheim-ruesselsheim.de, Öffnungszeiten dienstags, mittwochs und freitags 15-17 Uhr, samstags 11-17 Uhr, sonntags 11-13 Uhr, an Feiertagen geschlossen.
Tierschutzvereins Rüsselsheim Notruf
Tel. 0170 / 5853885
Tierschutzverein Kelsterbach
Judith Wagner, Burgstraße 5, Telefon 06107 / 1501
oder 0174 390 65 24, info@tierschutz-kelsterbach.de oder www.tierschutz-kelsterbach.de
Tierklinik Hofheim
Katharina-Kemmler-Str. 7, 65719 Hofheim, Tel. 06192 / 290 290
Wertstoffhof-Öffnungszeiten
Seit 2015 hat der Wertstoffhof „Am Südpark 4“ folgende Öffnungszeiten:
Montag: 8 bis 12 Uhr,
Dienstag: vom 28.04. - 31.12.2020 von 8 bis 12 Uhr
Mittwoch: geschlossen,
Donnerstag: 14 bis 19.30 Uhr, Freitag: 9 bis 16 Uhr, Samstag: 9 bis 16 Uhr

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren

Ehejubiläen und Geburtstage Kelsterbacher Bürgerinnen und Bürger,
die 70 Jahre und älter sind, in der Zeit vom 21. bis 28. August 2020 und eine Veröffentlichung wünschen

26.08.2020	Christian Sendobry, Erbsengasse 7	75 Jahre
27.08.2020	Josef Zweschper, Hundert-Morgen-Str. 14	85 Jahre
28.08.2020	Iossif Tellos, Neukelsterbacher Str. 45	75 Jahre

Evang. Friedensgemeinde Kelsterbach

Pfarramt: Saalburgstr. 30, Tel. 9810046
Gemeindebüro: Brandenburger Weg 7, Tel. 4183

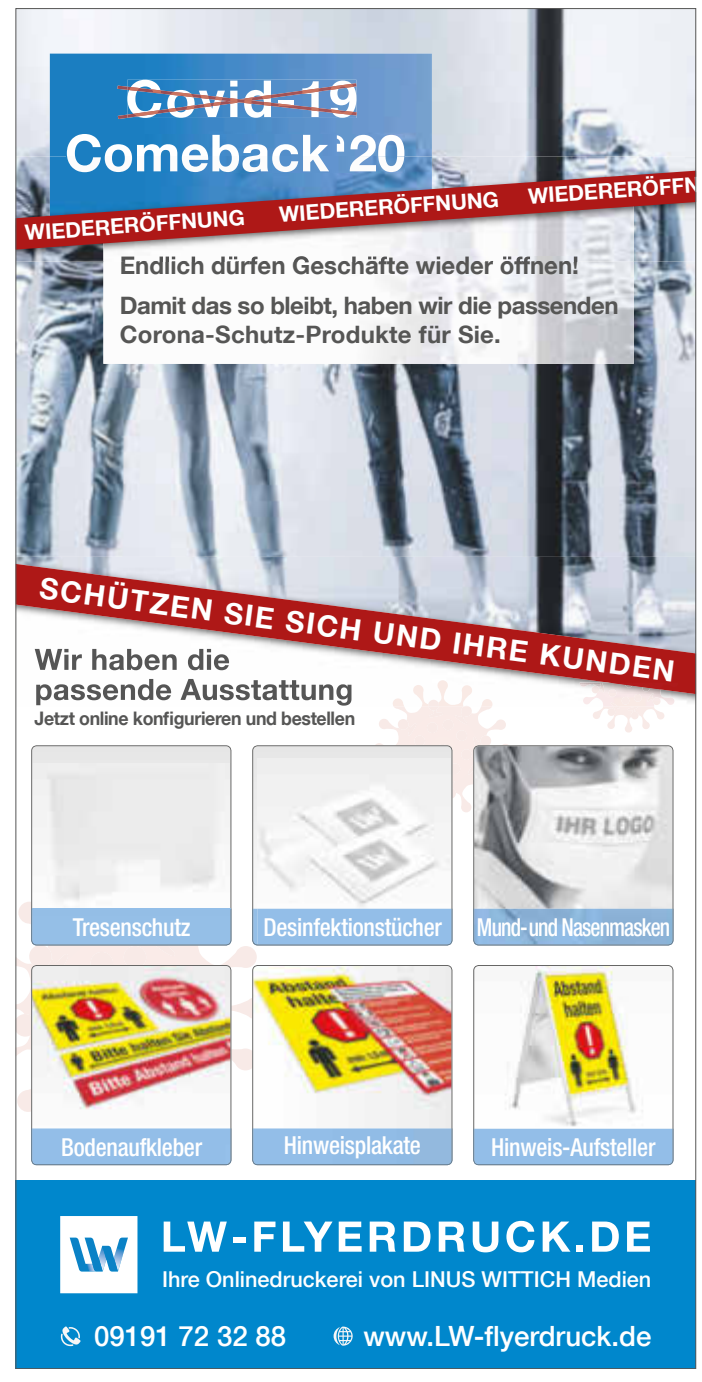
23.08.
10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr Bundschuh
Kirchendienst: Frau Baur und Frau Treutel
Kollekte: für das Frankfurter Diakonissenhaus
27.08.
19.00 Uhr Zoom-Andacht: Friedensgebet mit Vikar Schneider
30.08.
18.00 Uhr Gottesdienst mit Vikar Schneider
anschließend ist der Eine Welt Laden geöffnet
Alle Gottesdienste können unter https://kurzeLinks.de/frieden live gestreamt aber auch später abgerufen werden.
Das Gemeindebüro ist dienstags,mittwochs und donnerstags von 9 bis 13 Uhr telefonisch erreichbar.
Da zur Zeit nur in dringenden Fällen Hausbesuche gemacht werde sollen, steht Herr Pfr Bundschuh unter der Telnr 9810046 zur telefonischen Seelsorge bereit.
Weiterhin können zu den Erreichbarkeitzeiten des Gemeindebüros Spenden für wohnungslose Menschen in dafür bereitgestellte Kartons gegeben werden. Gesammelt werden haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel oder Decken.

Evangelische Christuskirchengemeinde

Gemeindebüro: Tel. 82 66, Fax 63 01 36
Albert-Schweitzer-Straße 30

Kirchliche Nachrichten gültig vom 21.08. – 30.08.2020

Bitte beachten Sie, dass die Auflagen zum Feiern von Gottesdiensten weiterhin Gültigkeit haben: Mindestabstand, Mundschutz und kein Gesang.
Auch die Wiederaufnahme der verschiedenen Treffen finden nur unter Berücksichtigung unseres Schutzkonzeptes statt. Wir bitten um Beachtung der Vorschriften
Sonntag, 23. August 2020
9:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf
Kollekte: #20a Frankfurter Diakonissenhaus
Dienst/Lesung: G. Fern
Organist: Helena Gomm
Dienstag, 25. August 2020
17:45 Uhr Treffen der Pfadfinder im Gruppenraum mit Hanna Lauter
Mittwoch, 26. August 2020
14:30 Uhr Treffen des Handarbeitskreis im Gemeindehaus unter Auflagen
Donnerstag, 27. August 2020
19:30 Uhr Kirchenchorprobe in kleinen Gruppen und nur nach Absprache mit der Chorleiterin
Sonntag, 30. August 2020
9:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Hanna Sturm in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf
Kollekte: eigene Gemeinde
Dienst/Lesung: S. Hörauf
Organist: Seungjin Bae
Besuche zu Ehejubiläen und Geburtstagen finden weiterhin leider nicht statt.
Das Gemeindebüro ist zu den Öffnungszeiten besetzt, auch hier bitten wir um Beachtung der Schutzmaßnahmen. Gerne können Sie uns nach wie vor telefonisch oder per Mail kontaktieren. Wir danken herzlich für Ihr Verständnis.
Telefon Gemeindebüro: Telefon 06107- 8266
E-Mail: Christuskirchengemeinde.kelsterbach@ekhn.de
Homepage: www.christuskirche-kelsterbach.de



Ev.-Luth. St. Martinsgemeinde Kelsterbach

Pfarramt/Gemeindebüro, Pfarrgasse 5, Tel. 23 59

Sonntag, 23.08.20 - 11.So. n. Trinitatis
HAUSGOTTESDIENST
Donnerstag, 27.08.20
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Sonntag, 30.08.20 - 12.So. n. Trinitatis
10.30 Uhr Gottesdienst
mit Pfarrer i.R. Joachim Bremer
Kollekte für die eigene Gemeinde
Kirchendienst: Tilman Lichtenthaeler, Klaus Preußner
Weiterhin können Sie auch an unseren Hausgottesdiensten teilnehmen!
Hilfestellung, um die Hausgottesdienste zu erreichen, bieten Pfarrerin Susanne Lenz und Pfarrer Gerd Schröder-Lenz unter Tel. 06102-39556 an (oder auch per Mail: susanne.lenz.pfarrerin@web.de) an. Die Hausgottesdienste stehen jeweils sonntagmorgens pünktlich zur Verfügung und sind bis zum darauffolgenden Samstag abrufbar.
Auch für seelsorgerliche Anliegen sind die beiden Pfarrer, die zurzeit die Vakanzvertretung in der St. Martinsgemeinde übernehmen, jederzeit erreichbar und offen für alle Gesprächsanliegen.
Einladung zum Tag des offenen Denkmals
Am 13. September laden wir Sie herzlich zum Tag des Offenen Denkmals und dem Deutschen Orgeltag ein - dieses Jahr gemeinsam mit der katholischen Pfarrei Herz-Jesu.
Die Veranstaltung beginnt um 14:30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche. Nach einer ca. einstündigen Führung und Orgelkonzert gibt es eine kleine Erfrischung, bevor es dann zu Führung und Konzert in die St. Martinskirche geht. Ende wird gegen 17:00 Uhr sein. Da die Plätze für die kostenlose Veranstaltung aufgrund der Corona-Sicherheitsmaßnahmen begrenzt sind, bitten wir um eine vorherige Anmeldung in den Pfarrbüros der Herr-Jesu-Pfarrei oder bei uns in der St. Martinsgemeinde.
Gemeindebüro:
Das Gemeindebüro ist dienstags und donnerstags von 10:00 - 13:00 Uhr erreichbar. Bitte weiterhin nur telefonisch unter **06107-2359** oder per E-Mail: **St.Martinsgemeinde.Kelsterbach@ekhn.de**
Bei Bedarf ist auch der Vorsitzende des Kirchenvorstands, Klaus Preußner, unter der Telefonnummer 06107-2400 oder der E-mailadresse klaus@preussner.tk erreichbar.

Kath. Kirchengemeinde Kelsterbach

Pfarrbüro: Walldorfer Straße 2c, Tel. 3050

Gottesdienstordnung vom 22.08. bis 30.08.2020
St. Markuskirche

(Walldorfer Straße 2C)
Samstag, 22.08.2020 – 21. Sonntag im Jahreskreis -
18.00 Uhr Vorabendmesse im Gedenken an verstorbene Teresita Diana, Wenzel Koubek, Grete Bach und Katharina Moosbauer
Sonntag, 23.08.2020 - 21. Sonntag im Jahreskreis -
10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde im Gedenken an verstorbene Olga und Nikolaus Stein
14.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache
Mittwoch, 26.08.2020
9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionempfang
Samstag, 29.08.2020 - 22. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte: Behindertenseelsorge -
18.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 30.08.2020 - 22. Sonntag im Jahreskreis -
10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
11.30 Uhr Taufe Matheo Kudla
14.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache

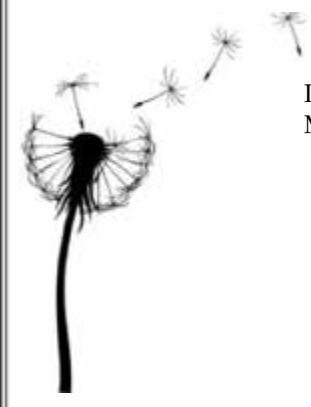
Herz-Jesu-Kirche

(Bergstr. 11)
Die Herz-Jesu-Kirche ist auch weiterhin für persönliches Gebet geöffnet
Informationen zur Wiederaufnahme von Gottesdiensten (Auszug)
Der Gottesdienstbesuch bedarf unbedingt einer vorherigen Anmeldung. Diese kann telefonisch oder per e-mail über das Pfarrbüro erfolgen. **Tel 3050**, E-Mail: **pfarrbuero@kath-kelsterbach.de**
Die maximale Anzahl der Gottesdienstbesucher beträgt 45 Personen (10 qm pro Person).
Für die Anmeldung brauchen wir von jeder Person Name, Vorname, Straße, Telefonnummer. Die Anmeldung für die Werktagsgottesdienste muss bis Montag erfolgen und für die Gottesdienste am Samstag und Sonntag müssen bis spätestens Donnerstag 11.00 Uhr im Pfarrbüro eingehen. Beim Betreten und Verlassen der Kirche müssen alle Gottesdienstteilnehmenden einen MundNasen-Schutz tragen. Mindestabstand sowie Hygienevorschriften sollen beachtet werden. (Familien können aber zusammensitzen)
Das Sonntagsgebot (Die Mitfeier von Gottesdiensten ist aufgehoben).
Der Kreativtreff kommt am Mittwoch, den 26. August um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum zusammen.
Namen und Adressen:
Zum Dienst bereit:
Pfarrer Franz-Josef Berbner, Tel.: 3050
Pfarrbüro: Walldorfer Str. 2C, Tel.: 3050
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Fr 15.00 - 17.30 Uhr
Das Pfarrbüro ist zwischen 9.00 - 9.30 Uhr kurzzeitig wegen Dienstganges geschlossen.
Donnerstag geschlossen
Für Sie da: Frau Pratschker, Frau Heller
E-Mail: pfarrbuero@kath-kelsterbach.de
Gemeindereferentin: Hanna Erdmann Tel.: 503652
E-Mail: hanna.erdmann@kath-kelsterbach.de
Gemeindereferentin: Marita Bach Tel.: 7016959
E-Mail: marita.bach@kath-kelsterbach.de
Kindertagesstätten: Caritas Netzwerk Fr. Oberbillig Tel.: 069/20000446
Katholische Kirchengemeinde online: www.kath-kelsterbach.de

Lateinamerika
„Fair"-ändern: Bäuerliche Landwirtschaft stärken
Die weltweit produzierten Nahrungsmittel könnten die gesamte Weltbevölkerung ernähren. Aber immer noch hungern über 850 Millionen Menschen. Wir setzen uns mit unseren Projektpartnern für die am meisten betroffenen Menschen in den ländlichen Gebieten des Südens ein: Für faire Handelsbeziehungen, eine gerechte Verteilung sowie nachhaltige und ökologische bäuerliche Landwirtschaft, die den Lebensunterhalt sichert.
Mit Ihrer Unterstützung können wir die Welt ein Stück „fair"-ändern.
Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de
Postbank Köln
Konto 500 500 500
BLZ 370 100 50
Kennwort: Gerechtigkeit

ABSCHIED nehmen

06502 9147-0



Als die Kraft zu Ende ging, war es kein Sterben, sondern Erlösung.
Denn schmerzlich war es, dem Leiden hilflos zuzusehen.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, Bruder und Vater

Alfred Fischer

* 4.7.1943 † 13.8.2020

Inge und Michael
Herbert Fischer

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 27. August 2020, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kelsterbach statt.

Früher Reichenbergerstraße 36, 65451 Kelsterbach

Auguste Laun

geb. Martin

* 5.8.1936 † 4.8.2020

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer:
Sabine, Eric, Simone, Jana und Sina

Trauer mitteilen ...

und zeigen!

Abschied nehmen ist nicht einfach. Wir helfen Ihnen, Ihre Trauer auszudrücken.

Sie geht der Sonne entgegen und lässt die Schatten hinter sich.

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung
unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Oma

Ella Elfriede Beaury

geb. Laukemann

**** 22.10.1928 † 09.08.2020***

findet am Dienstag, den 01.09.2020 um 12:00 Uhr auf dem Friedhof in Kelsterbach statt

In Liebe und tiefer Trauer

Claus, Gabriele und Nikolas Beaury
Doris Beaury
Sybille und Franz Jung

Freireligiöse Gemeinde Kelsterbach

In der Freireligiösen Landesgemeinschaft Hessen
Rheinstr. 78, 65185 Wiesbaden, Tel. 0611/377715,
Fax 0611/377752, E-Mail: buero@freireligioese-hessen,
Internet: www.freireligioese-hessen.de

Schlusslicht

Redaktionsschluss-vorverlegungen

KW 40 Tag der Deutschen Einheit
keine Vorverlegung
KW 45 Allerheiligen
keine Vorverlegung
KW 51 Vorweihnachtswoche
auf Dienstag, 15.12.2020
KW 52 Weihnachtswoche
auf Montag, 21.12.2020
KW 53 Silvester
keine Erscheinung
jeweils 11.30 Uhr im Verlag
Vielen Dank für Ihr Verständnis.
LINUS WITTICH Medien, Redaktion

Tierschutz

Meerschweinchen in Not e. V.

Jung, kastriert und bereit für die Welt.....

sind Juri, Bisou und Anouk. Die drei Monate alten Jungs haben wir vor ein paar Wochen zusammen mit der Mama aufgenommen und als sie alt genug waren auch kastrieren lassen. Die Buben dürfen nun jeder in eine andere Weibchengruppe ausziehen und dort glücklich und zufrieden zu stattlichen Kerlen heranwachsen.
Wer ein oder mehrere Meeriedamen allein hält und seine Gruppe vervollständigen möchte schreibt bitte eine Mail an vermittlung@meerschweinchen-in-not.de oder spricht uns auf die Mailbox: 01520-6352625

KUNST AKADEMIE ALLGÄU

SOMMER- UND HERBSTPROGRAMM 2020

Die Lage hat sich Gott sei Dank entspannt und wir können seit Ende Mai unsere Kurse wieder in unseren Kursräumen umgeben von der Allgäuer Natur durchführen. Wir freuen uns, dass wir Sie wieder begrüßen dürfen und Sie gerne wieder „live" zu uns kommen. Vielen Dank!

Bei einigen unserer Kurse im Sommermonat August sind noch Plätze frei:

Wenn Sie also modellieren, mit Papier, Holz oder in Stein arbeiten wollen oder sich für Malerei, Kalligrafie oder Zeichnen interessieren, schauen Sie auf unsere Webseite. Die Räumlichkeiten der Kunstakademie Allgäu erlauben die Durchführung der Kurse unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln.

Der „Altweibersommer" im September und der Herbst bieten im Allgäu oft sonnenreiche Tage, an denen Sie sich nach ihrer künstlerischen Tätigkeit genüsslich entspannen können.

Informieren Sie sich auf unserer Webseite oder rufen Sie uns an!

Wir freuen uns auf Sie.

Tel. 0831 / 57502-18

www.kunstakademie-allgaeu.de

Kelsterbach aktuell nicht erhalten?

Falls die Wochenzeitung nicht ordnungsgemäß bis Freitag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an folgende Telefonnummer:

06502/9147-800

HEIMAT NEU ENTDECKEN

REISE-PORTAL

Treffpunkt Deutschland.de

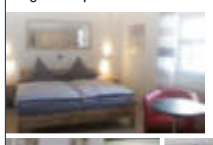
Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

KELSTERBACH

****Ferienwohnung Iris Kiefer**

Medardusstraße 43 · 66693 Mettlach-Nohn · Tel. (06868) 180 120
i.kiefer@t-online.de

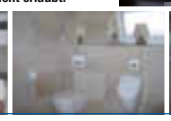
Modern eingerichtete, abgeschlossene Komfort-Ferienwohnung für 2-4 Personen, 70 qm. Separater Eingang, Diele, Wohnraum mit offener Küche, 2 Schlafzimmer, Designer-Duschbad. Teilüberdachte Terrasse mit unverbautem Blick bis Frankreich und Luxembourg, Grillplatz. Sehr ruhige Lage. Parkplatz direkt vor der Wohnung. **Keine Kurtaxe!**

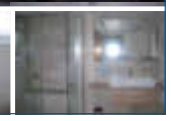


Vermietung der Ferienwohnung ab 5 Übernachtungen

Preis für 2 Personen 45,- € für jede weitere Person 15,- €

Haustiere sind nicht erlaubt!





HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Der Schwarzwald ruft . . .

Kraft tanken, Wald baden, Ruhe spüren...

Relaxwoche

7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper
ab **458,-€**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obstteller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein
2 Nächte ab **185,-€**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension ab **272,-€**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment" dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku

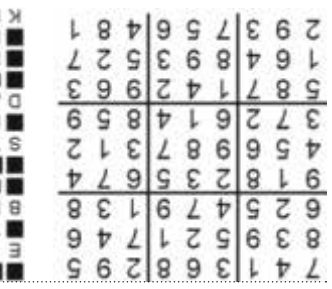
In der Coronakrise an Kinder weltweit denken

(djd-k). Geschlossene Fabriken, Ausgangsbeschränkungen, strenge Hygieneregeln: Die Coronakrise bestimmt den Alltag - nicht nur bei uns in Mitteleuropa. Das Virus gefährdet die Gesundheit von Menschen weltweit. Unter den Folgen der Pandemie drohen die Ärmsten besonders zu leiden. Sauberes Wasser für das regelmäßige Händewaschen zum Beispiel ist hierzulande eine Selbstverständlichkeit. Ganz anders ist die Situation für Millionen von Menschen etwa in Afrika, die kaum Zugang zu Wasser haben. „Aktion Deutschland Hilft" leistet als Bündnis von 23 renommierten Hilfsorganisationen gezielt Unterstützung, um bessere hygienische Bedingungen zu ermöglichen. Jede Spende hilft dabei, unter www.aktion-deutschland-hilft.de gibt es alle Details.

Drei Farben für frischere Lebensmittel

(djd-k). Zu einer gesunden Ernährung gehören frische Lebensmittel. Im Kühlschrank gelagertes Obst und Gemüse ist jedoch sehr empfindlich und verliert schnell Vitamine. Um dieses Problem zu beheben, hat Beko etwa jetzt mit der Funktion HarvestFresh, zu Deutsch „erntefrisch", eine spezielle Frischhaltetechnologie für Obst und Gemüse entwickelt. Diese imitiert im Kühlschrank den natürlichen Lichtzyklus des Tages: Mithilfe einer dreifarbigen Beleuchtung in Grün, Blau und Rot sowie einer dunklen Nachtphase bleiben die Vitamine A und C länger erhalten. Beeren oder Paprika sind auch noch nach Tagen im Kühlschrank frisch und knackig. Dies hilft, eine gesunde, nährstoffreiche Ernährung in den Alltag zu integrieren. Mehr Informationen gibt es auf der Website des Herstellers.

	4		3	6		2		
8		9					4	6
		5			9			
	1		2				7	4
4		6		8		3		2
3	7				4		5	
			1			9		
1	6					5		7
		3		5	6		8	



inter-venieren	latei-nisch: ebenso	Ausruf des Ekels		spiritisti-sche Sitzung		Kykla-deninsel	reger Verkehr			Feuer-land-indianer	plötz-licher Wind-stoß	Habe, Besitz		Sumpf	arkti-scher Meeres-vogel	Flachs-gam-gewebe	flach positio-nieren
										laute Zustim-mung							
optimal, hervor-ragend		Fortset-zungs-reihen		Haupt-schlag-ader						Mit-knecht		süßer Brot-aufstrich					
							orienta-lische Kopfbe-deckung		wendig, gewandt								
Honig-wein					ge-frorene Nässe		Ge-zeiten-strom				eng-lischer Gasthof				Begrün-der des Christen-tums		
leise	Auto-anhalter		ge-zuckert									Schrift-steller		japa-nische Währung			
					ostdt. Sende-anstalt (Abk.)				Figur in Brechts ‚Baal'		Einheit des Licht-stroms						ein Schwer-metall
ehem. Name von Tallinn						libysche Geröll-wüste		Vorname des Autors Gorki						gezeich-nete Bildergе-schichte		Fremd-wortteil: zwei	
			bayr. Künstler-familie (18. Jh.)		Saatgut						Über-kopf-bälle		Karibik-staat (span.)				
Rang beim Karate		Körper-funktion						Zeichen-trickfigur (‚... und Jerry')		Kinder-bau-stein					popular		
Angel-utensil					Initialen Kinskis		philoso-phischer Lehr-satz								Zustim-mung (Abk.)	engl.: wir	
Plunder, Kram (ugs.)		asia-tische Kampf-sportart							Mantel der Araber				US-Bundes-staat				
										eine Hand-arbeit							

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich berate Sie gerne

Gabriele Münk

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Mobil: 0151 62831561

Tel.: 06246 907356 • Fax: 06502 9147-250
g.muenk@wittich-foehren.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Achtung!

Aufgrund der großen Nachfrage verlängern wir noch mal für 1 Woche.

Firma Watola macht vom 19.08. - 24.08.2020

30%-Aktion

auf Pflastersteinreinigung.

Des Weiteren reinigen wir
Fassaden und Dach.
Wir entfernen Algen, Moos und Pilze,
sowie Bakterien.

Gerne gestalten wir auch Ihren Garten!

Kostenloses Angebot vor Ort.
Unsere freundlichen Mitarbeiter
beraten Sie liebend gern.

Telefon: 0163 / 8 31 58 11

DÜRR

Ab sofort!

PFLANZEN OUTLET KELSTERBACH

Ab sofort frisch aus Italien winterharte Palmen:

- Trachycarpus Palme 100-120 cm = 59,00 €
- Trachycarpus Palme 200 cm = 195,00 €
- Trachycarpus Palme 250 cm = 299,00 €
- Trachycarpus Palme 300-350 cm = 460,00 €

Anlieferung in Kelsterbach (nur für die Palmen) kostenfrei.

Montag bis Freitag
Von 8:00 bis 16:00 Uhr

Am Südpark 12-16
65451 Kelsterbach

FAMILIEN leben

Wir haben uns
am 25.07.2020
in Ralswiek/Rügen verlobt.

Katharina Bergmann
& Ronald Kieweg

Heegwaldstraße 32 · 65451 Kelsterbach

Finden Sie den passenden Job im Stellenmarkt!

wittich.de/jobboerse

Das Schönste auf der Welt ist
umsonst und doch unbezahlbar!
Schön, dass Du da bist!

Leon Alexander
* 06.08.2020 - 49 cm - 2860 g

Es freuen sich riesig die stolze
große Schwester Hannah und die
glücklichen Eltern Panagiotis & Melanie Papandreou
geb. Wölfelschneider

BÜROKRAFT GESUCHT
ab sofort, auf 450-€-Basis.
Telefon: 06107/90260

Sabine's Frisierstübchen

Telefon: 0 61 07 - 6 15 40
Gerauer Straße 12
65451 Kelsterbach

Donnerstags Hausbesuche

MAI Personenbeförderung
Tel. 0 61 07 - 990 911

zuverlässig • freundlich • hilfsbereit
www.mietwagen-mai.de

- Frankfurt Rundfahrten
- Transferfahrten (z.B. Flughafen, Hauptbahnhof, Messe)
- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Fernfahrten

1-7 Fahrgäste • Festpreise • Vorbestellung erbeten

IMMOBILIEN Welt

06502 9147-0

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Wir suchen für vorgemerkte Miet-/Kauf-Interessenten
1-4-Zimmer-Wohnungen, Häuser in Kelsterbach
Fellner Immobilien • 0 61 03 / 8 33 09 83

Sie sind Haus- oder Wohnungseigentümer!
Wir suchen für seriöse und geprüfte Fraport- und Lufthansa-Mitarbeiter Miet- und Eigentumswohnungen, Häuser und Renditeobjekte! Vermietung und Verkauf seit 25 Jahren!

AIC Airport Immobilien Consulting
Büro Kelsterbach ✆ 06107 98029 info@aic24.com

Schicke, vollmöblierte 1-Zimmer-Wohnung mit Küche, Duschbad, Flur, ca. 40 m², gut geeignet für Singles/ Flugbegleiter sowie 3-Zimmer-Wohnung mit Einbauküche, ca. 68 m², beide ab sofort zu vermieten. Anfragen an: info@linnertimmobilien.de oder 06107-991440

Linnert Immobilien
Kompetenz in Ihrer Nähe!

Anzeigenannahme: **06502 9147-0**

Finden Sie mit **WITTICH Medien** die passende Fachkraft

Sie suchen Studenten, Absolventen und Young-Professionals?
Ob in IT, Ingenieurswissenschaften oder im Vertrieb und Marketing. Mit unserer Matching-Plattform finden Sie die richtigen Fachkräfte: www.alphajump.de

ALPHAJUMP

Scan me

Scan me

LINUS WITTICH Jobbörse

© diystock - stock.adobe.com

Ob im Handwerk, Büro, Service, sozialen Bereich, oder Auszubildende:
Mit unserer Jobbörse erreichen Sie die passende Zielgruppe: wittich.de/jobboerse

Sie wünschen eine individuelle Beratung oder einen Rückruf?

Ihre Ansprechpartnerin: Ingrid Krütten
Tel. 06502 9147-275
i.kruetten@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren | www.wittich.de

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Sie erreichen den Verlag
Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation
Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Kelsterbach aktuell“.
Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Kelsterbach aktuell“ unter **http://epaper.wittich.de/737**

Redaktions-Annahmeschluss
Mi., 11.30 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
→ mein.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss
(für Privat- und Geschäftsanzeigen)
Mi., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Gabriele Münk
Gebietsverkaufsleiterin
Mobil: 0151 62831561
g.muenk@wittich-foehren.de

Anika Kiemes
Verkaufsinnendienst
Tel. 06502 9147-181
a.kiemes@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH Medien KG - Europa-Allee 2, 54343 Föhren

Mein Traumurlaub
an der
Mecklenburgischen Seenplatte

17213 Malchow/OT Lenz

Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ
Entspannung pur ...

Foto: bootsurlaub.de

☎ 039932 825201

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE